



IMPRESSUM

qsp – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes. Erscheint monatlich. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33, E-mail oevsv@oevsv.at. Leitender Redakteur: Michael Hansbauer – OE1MHA, E-mail qsp@oevsv.at. Hersteller: Druckerei Seitz GesmbH., Pfarrhofgasse 13, 1030 Wien. Die qsp wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt. Bankverbindung: BAWAG BLZ 14000, Kto 01210600600

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (qsp), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Ausländer € 35,-.

INHALT

Neues aus dem Dachverband.....	4
QRV aus dem Kaukasus.....	5
70 cm Repeater in OE-Ost machen einen Schritt in Richtung Zukunft.....	7
Not- und Katastrophenfunk.....	8
Vereinservice	9
Amateurfunkpeilen.....	11
OE 1 berichtet	11
OE 2 berichtet	11
OE 3 berichtet	12
OE 5 berichtet	15
OE 6 berichtet	20
OE 7 berichtet	23
OE 8 berichtet	24
OE 9 berichtet	25
AMRS berichtet.....	26
Silent key	28
EchoLink.....	29
APRS	36
Diplomecke	38
Satellitenfunk	39
Mikrowellennachrichten	40
CW-Ecke	41
KW-Ecke	42
UKW-Ecke	43
DX-Splatters.....	47
Funkvorhersage	56
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	58
Buchbesprechung	59
HAM-Börse	11,41,55,61

Titelbild: Montage des 2 Element 80 m Beams bei OE4A. Am Mast in 28 m Höhe OE1EMS Braco, im Vordergrund OE4RLC Rainer. Untere Antenne 4 Element 40 m. Bericht in der KW-Ecke Seite 42. (Foto: OE8KDK)

Editorial



Hauptversammlung im Zeichen der Nachwuchsförderung

Am 10. November fand die alljährliche Hauptversammlung des ÖVSV Dachverbandes statt.

Dabei wurde beschlossen, den DV-Beitrag trotz Kostensteigerungen unverändert zu belassen. Neben einer Vielzahl von Themen, die von den Referatsleitern behandelt wurden, stand besonders die Nachwuchsförderung im Mittelpunkt der Besprechungen. Unser Nachwuchsreferent Mike, OE2WAO, hat das neue Online-System zur Erfassung und Betreuung der Interessenten vorgestellt. Damit ist es Interessenten möglich, sich direkt auf der ÖVSV Homepage zu melden und je nach Vorkenntnissen entsprechende Informationen zu den geplanten Kursen und Prüfungsterminen abzurufen. Die Newcomer-Referenten in den Landesorganisationen können sofort Kontakt aufnehmen und im persönlichen Gespräch die notwendige Hilfestellung geben. Großen Anklang hat auch die geplante Umsetzung des amerikanischen „ELMER-Prinzips“ auf österreichische Bedürfnisse gefunden. Dabei steht die persönliche Betreuung von Newcomern durch sog. Mentoren oder durch einen Amateurfunk-Coach im Mittelpunkt. Wer Interesse hat seine Kenntnisse und sein Shack für Amateurfunkaktivitäten mit weniger erfahrenen Funkamateuren oder Prüfungsanwärtern zu teilen, kann sich bei OE2WAO melden.

Erinnern darf ich noch an den für Sonntag, 6. Jänner 2008 geplanten „KIDS DAY“, der es Kindern und Jugendlichen wieder ermöglichen soll, praktische Einblicke in unser Hobby zu erhalten. Der Dachverband wird bei der Behörde wieder Sprechfreiheit beantragen und hofft auf rege Beteiligung, wobei der Spaß und das positive Erlebnis für die Kids im Mittelpunkt stehen sollen. Der Termin am Ende der Weihnachtsferien ist durchaus günstig.

Nach dem erfolgreich abgelaufenen Amateurfunkjahr darf ich die Gelegenheit nutzen und allen Mitgliedern und Förderern des ÖVSV ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2008 wünschen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mike'.

·vy 73 de
Mike Zwingl – OE3MZC
Präsident

REDAKTIONSTERMINE QSP JAHRESPLAN 2008

Erscheinungsmonat:	Redaktionsschluss:
FEBRUAR	09. Jänner 2008
MÄRZ	06. Februar 2008
APRIL	12. März 2008
MAI	09. April 2008
JUNI	14. Mai 2008
JULI + AUGUST	11. Juni 2008
SEPTEMBER	13. August 2008
OKTOBER	10. September 2008
NOVEMBER	08. Oktober 2008
DEZEMBER	12. November 2008
JÄNNER 2009	10. Dezember 2008

*Der Präsident,
die Fachreferenten des Dachverbandes
und Ihr Redaktionsteam
wünschen
frohe Feiertage, ein gesundes,
glückliches und
erfolgreiches Jahr 2008!*

OE3MZC

QRV aus dem Kaukasus

Ein Bericht von Karl Brandstötter – OE5KBO

Am 26.09.2007 ging es von München weg zum Besuch meines Freundes Eduard RZ6HB in Pyatigorsk im Kaukasus. Via Moskau ging es dann mit der Tupolev 134 in Richtung Kaukasus. Der Flug war optimal und ich landete um 12.00 Uhr in Mineral Vody. Wurde dann schon von RZ6HB Eddy empfangen und wir fuhren von Minvody nach Pyatigorsk.

Erster Eindruck waren die vielen Berge im Kaukasus. Da steht der Maschuk, der Hausberg mit 1400 m und seinem beleuchtetem Sender und rings herum noch die ganze Gebirgskette des Kaukasus. Am nächsten Morgen gab's gleich einmal vom Balkon aus einen Blick Richtung dem 90 km entfernten Elbrus. Der linke Gipfel gehört zu Asien und der rechte zu Europa.



Nun ging es am ersten Tag zum Funkgerät, um die Freunde in Österreich zu rufen. Eddy bemühte sich nun um ein Rufzeichen, welches mir auch dann mit R6- OE5KBO zugewiesen wurde. Die vereinbarten Sendezeiten waren mit 10 Uhr MESZ am Vormittag und 20 Uhr MESZ am Abend auf 14277 festgelegt.

Am Vormittag klappte es schon mal sehr gut, die Signale waren sehr stark, und es glückten schon mal 7 Kontakte in die Heimat. Am Abend waren die Bedingungen eher schwächer und ab 21 MESZ ging es nur mehr mit Endstufe. Unser Equipment ein 3 el. Fritzel Beam ca. 30 m auf einem Hochhaus und IC 736 mit linear 500 Watt.

Am nächsten Abend waren wir dann bei Valery Agabekov, dem 1. russischen Präsidenten der Funkamateure zu Besuch eingeladen. Der Besuch verlief sehr herzlich und ich war sehr von seinen Antennen und seinen Berichten beeindruckt. Er war der Mann, der die MIR und die ISS mit seinen Funkgeräten ausgestattetete und auch die



Präsident Valery Agabekov



Die Station von Valery Agabekov



Raumfahrer mit den Funkgeräten einschulte. Ich war schon beeindruckt als er mir ein Buch überreichte, wo über ihn mit den Raumfahrern berichtet wurde.

Nun, der Besuch ging bei Kaffee und Kuchen zu Ende, da Valery sich wieder in die USA begab, wo er schon seit 15 Jahren seinen Wohnsitz hat.

Am nächsten Tag wurde mir auch die Clubstation in Pyatigorsk gezeigt, welche auch überdimensional mit guten Antennen ausgestattet war. Ein IC 736 PRO III und nur Monobander Antennen in ca.

30 m Höhe und eine Endstufe mit 2,5 kW mit Spezialröhren gab es zu sehen.

Am nächsten Tag gab es einen Ausflug in den Süden des Kaukasus. Von der Stadt Pyatigorsk ging es dann an den 3 Kurstädten vorbei in die Grusinische und Karatschaiwa Republik, wo wir zu den Honig-Wasserfällen fuhren.

Sehr schön auch hier, der Kaukasus präsentierte sich von seiner schönsten Seite, blühend mit seinen vielen Wasserfällen einzigartig.

Nun, hier konnte ich feststellen, dass in diesem doch schon in Asien gelegenen Gebiet noch immer 2 Repeater zu arbeiten waren.

Am nächsten Tag kam es dann zu dem bereits angekündigten Treffen an der Universität in Pyatigorsk (Deutsche Sprachenfakultät), wo ich dann ein Referat über Österreich mit einer DVD über Salzburg und Wien hielt. Die Studenten waren sehr fragefreudig und wollten vieles über Österreich wissen.

Am Nachmittag stand dann wieder Funkbetrieb auf dem Programm mit speziellen Antennen: einer Quad Antenne 4 Element für jedes Band und einem IC 7800 und ca. 1,5 kW und alles automatisch mit dem PC abgestimmt. Ich hatte schon bestimmt viele Stationen gesehen, nur von dieser war ich besonders von der Professionalität beeindruckt. Die ersten QSO ließen bei einer solchen Station nicht lange warten. Österreich gerufen und mit 599 ++++ gearbeitet.

Dieses Treffen beim Leiter der Elektrostal war auch besonders herzlich.

Nun, nach den Besuchen bei den weiteren Kurstädten Kislovock und Essentucky, die mit Ihren schönen gebirgigen Landschaften und Parks mit Springbrunnen auch sehr schön waren, ging die Reise schön langsam zu ende.

Ich war vom Klima (jeden Tage + 26° C, Minimum 17° C) begeistert und auch vom Umfeld der landschaftlichen Eigenheit und Schönheit des Kaukasus mit seinen herrlichen Bergen. Der Kaukasus ist eine Reise wert und ist einfach anders als der Rest Russlands.



Antenne von Valery Agabekov, Chef von Elektrostal

OE5KBO 73 vy Karl

70 cm Repeater in OE-Ost machen einen Schritt in Richtung Zukunft

Von Ing. Andreas Malek – OE1DMB

Das Jahr 2007 war geprägt von der Digitalisierung des terrestrischen Fernseh Rundfunks durch die Umstellung auf DVB-T und der damit verbundenen Abschaltung der größten analogen Sendeanlagen.

Aber auch in der Funktechnik sind bereits digitale Systeme in Betrieb (z.B. TETRA), oder scharren bei uns teilweise noch in den Startlöchern (APCO P25, PAMR, PMR446 digital, etc.). Es gibt aber auch speziell für den Amateurfunk bestimmte Systeme zur digitalen Sprachübertragung. Neben Softwarelösungen (z.B. WinDRM) oder externen A/D-D/A Wandlern (z.B. von AOR/BOGER) gibt es auch bereits Funkgeräte, die eigenständig digitale Sprachübertragung ermöglichen. Am bekanntesten ist hier derzeit das System D-STAR. Während mit D-STAR sowie auch mit APCO P25 in DL und HB9, sowie in vielen anderen Ländern bereits experimentiert wird, verhindert dies hierzulande (noch) die AFV.

Vergleicht man nun D-STAR oder auch APCO P25 mit analoger FM-Sprachübertragung, so ergeben sich durch die Digitalisierung keine höheren Reichweiten, jedoch wird die Reichweite in der eine störungsfreie (rauschfreie) Kommunikation ermöglicht wird, größer. Wo jedoch analoge FM kaum noch verständlich ist, sind auch die genannten digitalen Verfahren am Ende. Dies ist auch durchaus technisch nachvollziehbar, da beide Systeme frequenzmoduliert arbeiten. Während D-STAR GMSK verwendet, arbeitet APCO P25 mit 4-Level FSK.

Um nun mit den herkömmlichen analogen Verfahren konkurrieren zu können, ergibt sich für diese Systeme zwangsläufig die Notwendigkeit Repeater benutzen zu können. Die meisten FM-Repeater sind jedoch nicht in der Lage die digitalen Signale zu übertragen. Von der Firma ICOM werden D-STAR Repeater angeboten, die wiederum nur für dieses System geeignet sind. Ein Umrüsten auf dieses Repeatersystem würde den Verlust von analogen Repeatern (ähnlich der DVB-T Umstellung) oder die Notwendigkeit neue Repeaterstandorte zu erschließen mit sich bringen.

Die Betreibergruppe der 70cm Repeater Buschberg, Satzberg und Stuhleck entschloss sich daher in Friedrichshafen 2007 einen anderen Weg für deren Repeater einzuschlagen, nämlich ein Repeatersystem zu entwickeln, das ohne Qualitätseinbußen analog weiterhin verwendet werden kann, aber auch FM-basierende digitale Übertragungsverfahren unterstützen soll.

Der erste derart umgerüstete Repeater ging Anfang Oktober auf dem Stuhleck (R69) in Betrieb. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der Repeater Buschberg (R76) gerade in Arbeit und sollte mittlerweile auch in Betrieb gegangen sein. Als letzter Repeater ist der Satzberg (R84) noch umzustellen.

Die Umrüstung der bestehenden Hardware stellte sich als nicht ganz einfach heraus. Wesentlich für die Fähigkeit eines Repeaters digitale Signale übertragen zu können ist, dass das empfangene Signal möglichst unverändert wieder ausgesendet wird. Das bedeutet, dass über einen weiten NF-Frequenzbereich (etwa 10 Hz bis über 3 kHz) das Signal phasenrichtig und ohne Pegelverzerrungen übertragen werden muss. Während der eingesetzte Empfänger einen recht guten Pegelfrequenzgang aufweist, bringt sein Phasengang bei tiefen Frequenzen ziemliche Verzerrungen. Der

Sender hingegen zeigte bei tiefen Frequenzen (unter 300 Hz) sowohl Pegel- als auch Phasenunterschiede. Während die Senderverzerrungen durch eine 3-stufige aktive Vorverzerrung nahezu gänzlich kompensiert werden konnten, blieben die Phasenverzerrungen des Empfängers bestehen, da auch mit Allpässen (Phasenschiebern) keine Kompensation, sondern nur eine noch stärkere Verzerrung erzielt hätte werden können.

Das mit der derzeitigen Hardware erzielte Ergebnis ist nun:

D-STAR kann störungsfrei übertragen werden. APCO P25 ist nur mit Aussetzern übertragbar. Dies liegt in der komplexeren Modulationstechnik von APCO P25 und den damit verbundenen höheren Anforderungen an die Linearität des Übertragungssystems.

Nach Abschluss der ersten Phase der Repeater-Umstellung planen wir, mit verschiedenen Funkgeräten zu experimentieren, um die besten Möglichkeiten zu finden die hohen Linearitätsansprüche erfüllen zu können. In einem zweiten Schritt im kommenden Jahr sollen dann die Repeater erneut umgerüstet werden, damit im Endausbau auch APCO P25 und andere zukünftige Verfahren mit höheren Ansprüchen an die Linearität störungsfrei übertragen werden können.

Wir hoffen, damit einen Schritt in Richtung Zukunftssicherung unseres Hobbys getan zu haben.

73 de Andreas, OE1DMB, ADL 011

Not- und Katastrophenfunk

Bearbeiter: Michael Maringer
OE1MMU, E-mail notfunk@oevsv.at

Ich darf mich für die Aktivitäten im Sinne des Notfunks herzlich bedanken und lade zur weiteren Mitarbeit auch im Jahr 2008 ein.

Unter <https://www.teamoesterreich.at> finden sich Informationen über die freiwillige Mitarbeit im Not- und Katastrophenfall. Ich stelle jedem frei, sich dieser Aktion anzuschließen, darüber hinaus wäre im Einzelfall mit dem örtlichen Roten Kreuz abzuklären, ob auch Kommunikationsspezialisten gefragt sind.

Positiv zu sehen ist, dass jedes Team-Österreich-Mitglied grundlegende Informationen über den Katastrophenschutz erhält. Jedenfalls sind Überschneidungen mit „Notfunk-Verpflichtungen“ bei Behörden oder anderen Einsatzorganisationen zu vermeiden!

Die weiteren Aktivitäten des Referates Notfunk erstrecken sich u.a. auf

- EM 2008
- Aktualisierung des Informationsfilmes über Amateurfunk
- Notfunkseminar mit Schwerpunkt digitale Betriebsarten
- Wahrnehmung der üblichen Jahrestermine und -Aktivitäten

Mit freundlichen Grüßen und vy 73

Michael Maringer, OE1MMU

„Wenn Sie telefonisch bei der Durchwahl 15 bestellen wollen, bitte etwas länger läuten lassen. Ihr Anruf wird fallweise auf das Handy von OE 1 OBW weitergeschaltet.“

VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 07.11.2007)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	ÖVSV LOG A4 quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs.	€ 2,30
11	MOBILLOG A6 quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto	€ 2,20
12	VHF LOG Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb.	€ 1,80
15	NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG Block mit 50 Blatt, A5 quer.	€ 0,90
18	NEUTRALE QSL mehrere bekannte Motive, je 100 Stk.	€ 6,00
20	MORSEKURS des ÖVSV auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.	NUR € 36,00
21	MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120 , auf 3 Audio-Kassetten	€ 11,60
22	TEXTHEFT zum CD-Morsekurs - Ersatzheft.	€ 2,00
24	SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen Stand Juni 2006.	€ 8,00
25	SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz Stand Juni 2006.	€ 18,00
26	SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht Stand Juni 2006.	€ 15,00
31	SEIDEWIMPEL gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm.	€ 16,80
32	FREUNDSCHAFTSWIMPEL mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm.	€ 5,95
33	FREUNDSCHAFTSWIMPEL Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel	€ 12,50
35	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, außen klebend.	€ 0,70
36	AUTOPLAKETTE 9 cm Ø, innen klebend	€ 0,70
37	ANSTECKNADEL ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel.	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV,	€ 3,60
40	EHRENNADEL in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter.	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl.	€ 15,50
42	EHRENPLAKETTE dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, graviert	€ 42,70
43	EMAILRAUTE blau 12,5×6 cm	€ 20,80
44	AUFNÄHER Raute blau/gelb 5×10 cm	€ 4,65
50	RINGMAPPE für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau	€ 3,65
51	SAMMELMAPPE für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau	€ 4,35
52	DIPLOMMAPPE für Diplominfo, hellblau	€ 3,05
60	DIPLOMINFO OE (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!)	€ 2,00
61	DIPLOMINFO HG	€ 1,10
62	DIPLOMINFO LZ	€ 1,10
63	RELAISLISTE NEU, Stand 10/2006	€ 1,90

64	PREFIXLISTE (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert	€ 3,65
71	* RELAISKARTE ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (NEU ab Mai 2006) . . .	€ 2,00
72	* KW-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 01.01.2006)	€ 2,00
73	UKW-BANDPLAN , farbig, A4, laminiert.	€ 2,00
75	* 6m-BANDPLAN ÖSTERREICH , farbig, A4, laminiert (ab 02.02.2006) Mit einer Karte der Schutzzonen	€ 2,00
74	GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien , farbig, A4, laminiert	€ 2,00
81	WORLD-ATLAS A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand	€ 10,90
84	QTH-KARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm,Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002 . . .	€ 6,00
94	VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ.	€ 12,00
95	AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateuer“ , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm	€ 2,30
98	DEMO-VIDEO AMATEURFUNK , VHS 3 Min.	€ 11,70
99	CALLSIGN für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie	€ 8,00
101	* Acryl-Leuchtschild , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call	€ 28,60
102	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call	€ 37,90
103	* Acryl-Leuchtschild , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte	€ 79,50
104	* Acryl-Leuchtschild , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 36,90
105	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text	€ 40,90
106	* Acryl-Leuchtschild , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte	€ 57,20
107	* Acryl-Leuchtschild , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text	€ 57,20
108	* Acryl-Leuchtschild , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo	€ 37,90
112	* Acryl-Leuchtschild , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe)	€ 57,20
120	* Netzgerät 12V/3(6)W mit passendem Stecker	€ 9,90
Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:		
109	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg.	€ 7,50
110	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg.	€ 8,00
111	* Heckscheibenschild mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg.	€ 8,50
FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:		
*	PROFESSIONELLER MESSESTAND mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegtgratis für Mitglieder, nur Transportkosten	
*	BANNER in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand	
*	FAHNEN SAMT GFK-MAST , 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logogratis, nur Versand	

* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. Mwst! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (**vs@oevsv.at**).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

JOTA mit Johannes

Am 20. Oktober hatte ich den 9-jährigen Pfadfinder Johannes Solhju einige Stunden an meiner Portable RIG und wir hatten schöne Verbindungen mit vielen deutschsprachigen Pfadfinderstationen. Es war sein erstes JOTA und er machte damit auch seine ersten QSOs. Nun wartet er sehnsüchtig auf die QSL-Karten mit dem Vermerk „2. OP Johannes“.

Anschließend bastelte Johannes noch mit großer Begeisterung eine Paperclip Morsetaste. Der Tongenerator dazu folgt demnächst.

Übrigens, Johannes hat den Amateurfunk bei seiner Teilnahme an zwei ARDF-Bewerben kennen gelernt!



73, Harald, OE6GC

OE 1 berichtet

Landesverband Wien
Eisvogelgasse 4/3, 1060 Wien, Telefon 01/597 33 42

Flohmarkt

Der LV 1 veranstaltet wieder in seinen Räumlichkeiten am Donnerstag, den **6. Dezember 2007 (ab 16.00 Uhr)** im Rahmen des Klubabends für Mitglieder und Gäste einen Flohmarkt. Tische sind vorhanden, nur „Flöhe“ müssen mitgebracht werden. Um rege Teilnahme ersucht der LV Wien.

Für den Vorstand, OE1WQW

OE 2 berichtet

Amateurfunkverband Salzburg – Landesverband des ÖVSV (AFVS)
5202 Neumarkt, Sighartsteinerstr. 33, Tel. 06216/4446 od. 0650/8180807

Funkflohmarkt

Am Samstag, den **02.02.2008**, lädt der Amateurfunkverband Salzburg zum FUNK-FLOHMARKT ab 09.00 Uhr im Clubheim – Leopoldskronstraße 2, 5020 Salzburg, herzlich ein.

73, OE2VLN, Ludwig Vogl

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE8HIK – Heinz Rospini, Jakling 56, 9433 St. Andrä, Telefon 04358/2638, **VERKAUFT:** KW PA TL922, IC1271 23-cm-Allmode, 50 MHz PA (4CX250B).

.....

Weihnachtsbrief des Landesleiters für OE3

Liebe YLs, XYLs, OMs und SWLs!

Ich möchte Euch auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2008 wünschen.

Nach einem Jahr als Landesleiter ist es auch einmal Zeit, zurück zu blicken. Es war eine Zeit der Arbeit für und mit dem Landesverband. Vieles haben wir schon geschafft, manches ist noch anzupacken. Ich glaube, es war ein gutes Jahr für den Amateurfunk in Niederösterreich. Der neue Umsetzer am Buschberg versorgt jetzt auch das Weinviertel mit 70 cm und APRS, auf vielen Umsetzern wurden Auf- und Umbauten vorgenommen. Viele Aktivitäten im Notfunk zeigen die Notwendigkeit, sich auf den Ernstfall vorzubereiten. Besonders gefreut habe ich mich aber über die Erfolge, die unser Ausbildungsprogramm gezeigt hat. Über 25 neue Mitglieder wurden von den Ortsgruppen ausgebildet, inzwischen haben alle die Amateurfunkprüfung bestanden und ihre Calls erhalten. Last but not least soll auch unser Informationsreferat hier erwähnt werden. Erst dadurch ist es möglich geworden, die Mitglieder des LV3 rasch über Homepage, Packet Radio, Rundspruch und QSP zu informieren.

Damit blicke ich auf ein Jahr zurück, das mir viel Freude gemacht hat und mich darin bestärkt, auch im nächsten Jahr für das Gedeihen des Amateurfunks in Niederösterreich zu arbeiten.

Übrigens: im Herbst 2008 finden wieder die Wahlen zum Vorstand des LV3 statt. Der Landesleiterstellvertreter, OM Franz, OE3FBW möchte ins Schiedsgericht wechseln und OM Peter, OE3PYC muss aus QRL-Gründen aus dem Vorstand ausscheiden. Wir suchen daher Vorstandsmitglieder, die gerne im Vorstand des LV3 mitarbeiten wollen.

Ein Wort an die „Unzufriedenen“ sei mir ebenfalls erlaubt: Wenn jemand der Meinung ist, dass der Vorstand etwas falsch macht, dann ersuche ich um Kontaktaufnahme, damit wir die Sache besprechen können.

Damit darf ich allen Aktiven im Landesverband Niederösterreich herzlich für die Unterstützung und für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit danken. Wie schon eingangs geschrieben: Viel ist schon geschehen, manches ist noch zu tun – „packen“ wir's an.

Mit herzlichen Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008 und besten 55 + 73

OE3GSU, Gerhard, LL LV3

Hauptversammlung des Landesverbandes Niederösterreich OE3

Diese fand am 20. Oktober 2007 im Gasthof Seeland in St. Pölten statt. Lesen Sie das offizielle Protokoll auf unserer Homepage www.oe3.oevsv.at bzw. in den Packet Radio Boxen OE1 und OE3 unter der Rubrik „OEVSU“. Auch den Bericht des Schatzmeisters und einen Rückblick des Landesleiters über die vergangenen 12 Monate finden Sie dort.

Clubabende des LV3 in neuem Domizil

Unser altes Lokal am Buchberg b. Anzbach stand uns leider nicht mehr zur Verfügung, so dass wir uns kurzfristig nach einem neuen umsehen mussten. Gerhard, OE3GSU wurde in Weinzierl fündig. Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist unser erster Clubabend im Gasthof Böhm am 23. November auch schon wieder Geschichte. Wir treffen einander jeden 4. Freitag im Monat (außer feiertags) ab 18.00 Uhr im

Landgasthaus Böhm „Zum Goldenen Hufeisen“
Dorfstraße 4 – 3004 Weinzierl
Tel 02271 - 2240
Fax 02271 - 2240

Das nächste Treffen ist am Freitag, den 25. Jänner 2008 (kein Clubabend im Dezember). Unser Landesleiter würde sich über zahlreichen Besuch freuen.

Die Geschichte der Funktechnik wird in Wien bewahrt

Eine kleine Gruppe von Enthusiasten bewahrt in Wien im 4. Bezirk die Geschichte der Funktechnik, im Besonderen die des Amateurfunks aber auch die der Entstehung des Rundfunks und alles was damit in Zusammenhang steht.



Vielen Funkamateuren ist sicher der Begriff „QSL-Collection“ bekannt. Auf Info tafeln in der Eisvogelgasse 4 in Wien 6., dem Standort des Wiener Landesverbandes und des Dachverbandes des ÖVSV und hin und wieder auch in der QSP wird über die „QSL-Collection“ (Dokumentationsarchiv Funk) berichtet. Doch was dahinter steckt, durfte ich letzstens bei einem Besuch kennen lernen. Wolf Haranath, OE1WHC bot mir einen kleinen Einblick in die Aktivitäten.

Wer geglaubt hat, dass „Das Dokumentationsarchiv zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens und der elektronischen Medien“ – so der vollständige Name des Vereins, sich mit dem Archivieren von QSL-Karten beschäftigt, kennt nur einen kleinen Teil der umfangreichen Aktivitäten. Aus den Informationen auf den QSL-Karten, aus Artikeln der Funk-Presse, aus Veröffentlichungen und Rundfunkbeiträgen werden die relevanten Informationen in einer gigantischen Datenbank zusammen getragen und dort vernetzt.

So kann Wolf die Frage: „Ich kannte einen Funkamateure, sein Name war Hans und er ist im Dezember 1944 gefallen. Er wohnte – glaube ich – bei Wels“ innerhalb kürzester Zeit mit einer umfangreichen Biographie beantworten.

Auch staunte ich nicht schlecht, als mir Wolf meine ersten QSL-Karten aus 1979 (damals noch am Nadeldrucker selbst gedruckt) zuerst am PC und dann in natura zeigte. So werden hier auch alle Ausgaben der OE1M, OE3M und OE8M (ja, so etwas hat es auch einmal gegeben), die Vorgänger unserer QSP aufbewahrt. Und wer ältere Ausgaben von Funkzeitschriften sucht, wird hier auch ziemlich sicher fündig.



Doch auch die Zeit vor dem 2. Weltkrieg ist gut dokumentiert. Original-QSL Karten aus den Anfängen des Amateurfunks lagern gut gesichert und konserviert in den Archiven.

Da der Platz in Wien 4. schon lange nicht mehr ausreicht, musste ein Teil der Sammlung bereits in zwei Außenlager übersiedeln. Dort lagert eine unüberschaubare Anzahl von Dokumenten, QSL-Karten, Diplomen, Publikationen usw.

Ein Großteil dieser Unterlagen sind inzwischen eingescannt, „verschlagnwortet“ und in der riesigen Datenbank innerhalb kürzester Zeit auffindbar.

So ist das „Dokumentationsarchiv Funk“ nicht nur eine Informationsquelle für Funkamateure. Auch Wissenschaftler, die sich mit der Geschichte der Funktechnik beschäftigen, nutzen die Archive gerne für ihre wissenschaftliche Tätigkeit.

Neben den gedruckten Dokumenten verfügt das Dokumentationsarchiv Funk auch über eine umfangreiche Sammlung von Tonaufzeichnungen, die im eigenen Tonstudio aufbereitet und konserviert werden. Hier werden alle möglichen Arten von Tonträgern verarbeitet, die Informationen in die Datenbank eingegeben und die Tonaufzeichnungen konserviert.



In den Präsentationsräumen werden nicht nur die schönsten Stücke präsentiert, sondern die Mitarbeiter halten hier auch Meetings und Präsentationen ab, bei denen die Arbeit des Dokumentationsarchivs Funk gerne den Besuchern vorgestellt wird.



„Wir sind die weltgrößte Sammlung von Amateurfunk- und Rundfunk-QLSs, Diplomen, Fotos, Autographen etc. Unser Archiv enthält ca. vier Millionen Objekte, von den Pioniertagen bis in die Gegenwart. Wir sind ebenso ein Museum wie ein Forschungs- und Dokumentationszentrum des Funkwesens.“

So beschreibt das Team sich und seine Arbeit, doch was hier dahinter steckt, erkennt man erst bei einem Besuch vor Ort. Wolf, OE1WHC und sein Team freuen sich über Besucher und laden alle Funkamateure ein, sich einmal selbst ein Bild von der Arbeit des Dokumentationsarchivs Funk zu machen:

E-mail office@dokufunk.org

Homepage <http://www.dokufunk.org>

Tel +43 1 / 501 01 - 160 71 (Bürozeiten, sonst Anrufbeantworter)

Fax +43 1 / 501 01 - 5160 71

Der Besucher war: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU

Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage www.oe3.oevsv.at – wöchentlich oder gar nur einmal im Monat ist zu wenig. Wir haben eine derartige Fülle an Nachrichten, dass wir der guten Übersicht halber News oft nur 2 bis 4 Wochen stehen lassen können. Drei- bis viermal pro Woche sollten Sie sich schon Zeit nehmen und sich über den letzten Stand der Dinge informieren. Auf Packet Radio finden Sie die Informationen in den OE1er und OE3er Mailboxen unter „OEVSU“.

Fred, OE3BMA, Webadmin LV3
Referat Information, www.oe3.oevsv.at

OE 5 berichtet

Landesverband Oberösterreich: 4941 Mehrnbach
Am Sternweg 12, Tel. 07752/71538, Fax 0732/7090-8908

Ortsgruppe Linz - Rotes Kreuz ADL 505 Einladung zur Jahreshauptversammlung

am: Freitag, den 11. Jänner 2008

um: 18 Uhr 30

in: Askö Neue Heimat – Lokal Sportbüffet Elisabeth, Flötzerweg 99 – 4030 Linz

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung (Feststellung der Beschlussfähigkeit)

2. Genehmigung des Protokolls der letzten HV
3. Bericht des Obmannes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Beiräte
6. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Vorschlag und Neuwahl des Vorstandes
8. Allfälliges

Bitte um Teilnahme aller Vereinsmitglieder. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Für die Ortsgruppe

OE3YBC Schriftführer
OE5DHN Obmann

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

ACHTUNG NEUWAHLEN!

Sehr geehrte Mitglieder der Ortsgruppe Steyr ADL-509!

Hiermit laden wir Euch und Eure XYs am 05.01.2008, Beginn, ab 19.00 Uhr, zur ordentlichen Jahreshauptversammlung von ADL-509 ins Sportheim/Mehrzweckhalle Münchenholz ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung der Anwesenden durch den Leiter der OG-Steyr!
Feststellung der Beschlussfähigkeit, wenn nein, anschließend die gesetzliche
Wartefrist für Neuwahlen!
- 2.) Jahresbericht des Leiters der Ortsgruppe,
- 3.) Bericht des Schrift- und Protokollführers und der Beiräte,
- 4.) Bericht des Kassiers,
- 5.) Bericht der Kassaprüfer und Antrag dieser auf
- 6.) Entlastung und Entlassung des Vorstandes,
- 7.) 10 Minuten Pause!
- 8.) Neuwahl des Vorstandes (einzeln),
- 9.) Neuwahl und Ernennung der Beiräte,
- 10.) **Allfälliges**

Wir ersuchen um zahlreiche Teilnahme! Nur wer in die Monatsversammlungen kommt, kann diese auch aktiv mitgestalten!

Euch und Euren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2008!

Mit vy 73 es 55 de Gerald OE5NIP
Leiter der OG-Steyr ADL-509

Terminübersicht für 2008

Samstag	05.01.2008	Jahreshauptversammlung 2008
Samstag	02.02.2008	OG-Abend
Samstag	01.03.2008	OG-Abend
Samstag	05.04.2008	OG-Abend
Sonntag	20.04.2008	Ripperlessen beim Wirt in der Than
Samstag	03.05.2008	OG-Abend
Samstag	07.06.2008	OG-Abend
Samstag	05.07.2008	OG-Abend
Samstag	02.08.2008	OG-Abend
Samstag	06.09.2008	OG-Abend
Sonntag	21.09.2008	Wandertag der OG-Steyr
Samstag	04.10.2008	OG-Abend
Samstag	08.11.2008	OG-Abend
Sonntag	23.11.2008	Jahresabschluss mit Kegelscheiben der OG-Steyr
Samstag	06.12.2008	OG-Abend mit Siegerehrung vom Jahresabschluss

Weitere Termine sind noch in Planung und werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Mit vy 73+55 de Gerald OE5NIP
Leiter der OG-Steyr ADL509

Wandertag der OG Steyr

Der da oben muss wohl ein Funkamateurliebhaber sein.

Solche Gedanken sind mir in der Früh durch den Kopf gegangen, als ich zum 25. Wandertag der OG-STEYR-ADL-509 aufbrach. Das Tal rund um unseren Berg war noch in Nebel verhangen. Umso höher mich die Reise führte, desto schöner wurde das Wetter.

Die optimale Planung von OE5AN und dem Wandertagteam hatte wieder einmal den VOGEL voll abgeschossen. Das Wetter ein Traum, die Ausbreitungsbedingungen sogar auf den höheren Bändern (Überreichweiten), ein Kommunikationsnetz von Stationen und der gemütliche Ausklang mit guter Bewirtung im Gasthof Schoiber haben uns an diesen 25. Wandertag begleitet.

Insgesamt haben sich 41 Personen auf den Wandertag verirrt.

Es wurde von OE5MXL die Leitstation übernommen, daher konnte sich dann keiner mehr verirren und somit war auch die Planung für die Einkehr gesichert.



Weiters waren noch im Feld einige Stationen QRV, OE5AN, OE5BHC, OE5GHO, OE5IMP, OE5NIP, um den Ablauf und somit bei etwaigen Problemen eingreifen zu können. Sehr gefreut habe ich mich über den Besuch einer Abordnung des www.funkstammtisch.at

Dank an alle Teilnehmer sowie besondere Danke an die „Leute“ im Hintergrund. Die ersten Fotos sind bereits bei uns online gestellt worden.

Im Namen der OG-STEYR-ADL-509 OG-Leiter OE5NIP

Vortrag über den FA-NWT (Funkamateurl-Netzwerktester) am OV-ABEND ADL-509 3. NOVEMBER 2007

Vortragende: OE5IIM Franz und OE5VLL Erwin

Vor einigen Monaten habe ich auf den Bändern über einen Bausatz gefragt, der mir etwas Grund gibt selber etwas zu bauen.

Durch Zufall wurde ich von OE5VLL darauf aufmerksam gemacht, das der Netzwerktester ein interessantes Gerät ist, welches er bereits aufgebaut hat. Da auch OE5IIM so ein Gerät aufgebaut hatte war schnell die Idee geboren, an einem OV-Abend das Gerät live vorzuführen und die Vorteile zu zeigen. Am OV-Abend im November war es dann soweit. Da leider kein Projektor zur Verfügung stand, habe ich schnell einen LCD-TV von Sony zum OV-Abend mitgenommen, um ihn als größeren Monitor zu gebrauchen.



Es wurden von beiden Vortragenden ihre Version vorgeführt, eingebaut in einem Gehäuse und in Kombination mit einem Notebook. Es wurden von den Vortragenden viele Themen und die Praxis mit diesen Gerät abgehandelt. Zuerst wurde der Aufbau und die Anleitung behandelt, selbst für einen OM der gelegentlich den LötKolben schwingt, sollte der Aufbau auch nicht unmöglich sein.

Folgende Messungen wurden von OE5IIM Franz gezeigt:

Quarzfilter mit 50 Ohm-In-Out, Verstärker (Eigenbau), 100 MHz Tiefpass (Eigenbau), schaltbarer Abschwächer, Leistung und Verlust mit den typischen Kabellängen, einige Antennen und wo diese wirklich resonant sind, und viele Messungen mehr.

Folgende Messungen wurden von OE5VLL durchgeführt:

Durchgangs-Messungen an:

- Diverse Dämpfungsglieder (Kommerzielle, Eigenbau, Schaltbare)
- Kabeldämpfungen
- Mantelsperren mit Klapp-Ferriten
- LC-Filter

- Keramikfilter
- Keramische Resonatoren
- Bandfilter
- Quarzfilter
- Messungen mit Widerstands-Transformation zur Anpassung
- Verstärker mit 50 dB – vorführen der Verstärkungs-Begrenzung bei zu hohem Eingangssignal
- Freifeldübertragung – auch Unerwünschte bei Messungen
- Tiefpass
- Variables Dämpfungsglied – Einfügedämpfung, Frequenzabhängigkeit
- Automatische Mitberechnung der 3-dB-, 6-dB- und 60-dB-Werte inklusive Güteberechnung bei Filtern, Quarzen, etc.

Rückfluss-Messungen mittels Richtkoppler-Messkopf:

- Anpassung, Rückfluss, SWV diverser Antennen (Ringo-Ranger, ausziehbarer Dipol, Groundplane, J-Antenne, HB9CV, „Würstelantennen“)
- Lambda/4-Draht), SWV-Messung an Antenne via Antennenkabel inklusive Rückrechnung des SWV´s an der Antenne
- Ermittlung der Impedanz eines unbekanntes Koaxkabels (75 Ohm) mittels Poti als Kabelabschluss.
- Auswirkungen Div. Kabelabschlüsse mit 50 Ohm, 60 Ohm, 75 Ohm und 100 Ohm auf SWV, inklusive Anzeige der Impedanz
- Kabellängenmessung durch Ermittlung der ersten Nullstelle
- Messung von Verkürzungsfaktor und Dielektrizitätszahl eines Koaxkabels bekannter Länge
- Kunstantenne (Tauglichkeit bis zu welcher Frequenz)

Der FA-NWT als VFO:

- Einstellbarkeit der Frequenz in 1-Hz-Schritten, Signalstärke mittels externer Dämpfungsglieder einstellbar
- Leistungsmessung in dBm, Volt und Watt
- Messungen der Sendeleistung an einem 2-m-Handfunkgerät via Leistungsdämpfungsglied inklusive dessen Berücksichtigung bei der Anzeige der Werte.
- Möglichkeit der Kalibrierung – getrennte Kalibrierwerte für diverse Frequenzbereiche bis 500 MHz.

Software für den FA-NWT:

- von DK3WX
- von DL4JAL (neue Betaversion 2.0), Windows und Linux
- von DJ6EV (Besonderheit der Möglichkeit des Einfügens von „Einschwingzeiten“ bis 20 msec pro Wobbelschritt, um extrem steiflankige Filter etc. exakt darstellen zu können)

Der OV-ABEND hat sich dann bis kurz nach Mitternacht ausgedehnt, aufgrund des Sonntagsrundspruches haben wir dann abgebrochen um am Sonntag schön brav den Rundspruch hören zu können.

Die Mitglieder der OG-STEYR danken beiden Vortragenden, es konnte leider in diesen Bericht nicht alle Messungen der beiden Vortragenden genau noch einmal wiedergegeben werden, aufgrund der Dichte der Messungen.

Mit vy 73+55 de Gerald OE5NIP
Leiter der OG-Steyr ADL509

OE 6 berichtet

Landesverband Steiermark:
8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39, Tel. 0676/5529016

Liebe Mitglieder in der Steiermark!

Das Jahr 2007 war sehr ereignisreich, viel ist passiert und trotz allem haben wir noch immer die Möglichkeit, zum größten Teil ungestört, unserem Hobby nachzugehen. Dies ist nicht selbstverständlich und wird auch in Zukunft nicht selbstverständlich sein (ich möchte als Beispiel nur Powerline erwähnen). Auch die Mitgliederentwicklung verläuft, über die nächsten Jahre hochgerechnet, nicht wirklich erfreulich. Ich bitte Euch daher, über die Feiertage in aller Ruhe über Möglichkeiten nachzudenken, wie wir das gemeinsam ändern können. Jede Idee ist willkommen! Sich zurückzulehnen und zu sagen, es wurde schon alles probiert, wird uns nämlich nicht weiterbringen. Denkt bitte an jene, die in 10, 20 oder mehr Jahren auch noch unserem gemeinsamen Hobby nachgehen wollen. Es wäre traurig, wenn wir 100 Jahre ÖVSV nicht mehr feiern könnten, weil es keine Mitglieder mehr gibt.

Ich wünsche Euch allen ein ruhiges und beschauliches Weihnachtsfest – und vor allem Gesundheit. Alles Gute für 2008!

Claus, OE6CLD, Landesleiter OE6, e.h.

Bericht über das Internationale Amateurfunktreffen in Bairisch-Kölldorf-Jamm

Vom 17.–19. August 2007 fand wieder unser alljährliches Amateurfunktreffen statt. Treffpunkt war wieder die Festhalle der FF Jamm.

Am Mittwoch wurden von Franz OE6HOF Tische und Bänke, etc. angeliefert. Maria und Alois waren ab Donnerstag in Jamm um weitere Vorarbeiten zu erledigen. Auch die Getränke wurden an diesem Tag schon angeliefert.

Donnerstagabends kam dann Franz OE6TQG und schloss sich der





Fuchsjäger ...

der Klubstation, Antennen, usw. durch OE6CUD Chris, OE6VHF Jörg und OE6TQG Franz.

Samstagmittag ging es dann los. OE6TQG Franz eröffnet das Internationale Amateurfunktreffen mit der Begrüßung aller Gäste. Anschließend um 14:00 Uhr startete der ARDF Bewerb, der auch wieder sehr gut besucht war. OE6STD Horst und OE6ZH Peter legten die Füchse aus.

Auswertung der 2 m Fuchsjagd:

1. Platz OE6GRD Alex
2. Platz OE6GC Harry
3. Platz OE6HZD Hans Christian

Gruppe an – womit ein weiterer Helfer für die notwendigen Arbeiten vor Ort war. Einige Wohnmobile hatten zu diesem Zeitpunkt ebenfalls schon Ihre „Stellplätze“ bezogen. Am Freitag, den 17. August gab es dann die letzten Aufbauarbeiten



... Fuchsjagdsieger

Platzierungen der Gästeklasse:

1. Platz OE6SWL Susanne
2. Platz OE6SWL Cilli
3. Platz OE6SWL Alexander

Die Siegerehrung wurde um 17:00 Uhr durchgeführt, wobei diesmal auch ein Siegerpodest vorhanden war und die Fuchsjäger besonders erfreut hat.

Geehrt wurde auch Franz OE6TQG von OM Harry OE6GC mit einer Medaille für die geleisteten Vorarbeiten zu Durchführung des Bewerbses.

Besonders Highlight war am Samstagabend ein Diavortrag über die USA von OE6CUD Christian. Aussage von Zuhörern/ Sehern: „einfach grandios“.

Sonntagvormittag gemütliches Beisammensein unter Funkfreunden. Pünktlich um 13.30 Uhr startete dann die Große Preisverlosung. Hier gab's wieder viele schöne Warenpreise, sowie als Hauptpreis ein nagelneues City-Bike zu gewinnen.

Preise und Aufstellung der glücklichen Gewinner der ersten 10 Preise:

Rang/Preis	Spender	Gewinner
1. City-Bike	OV623 und ARCG	OE5BVM
2. Technostar Radio	Firma SATURN	OE5JSM
3. TND PMR	Firma Böck, Wien	OE5ITL
4. Stabo PMR	Firma Point, Wien	Sabani Monika
5. TND PMR	Firma Böck, Wien	OE6YOG
6. Umwälzpumpe	Ahn, Graz	OE6FCD
7. PMR Funkgerät	Firma Böck, Wien	OE3BWW
8. PMR Funkgerät	Firma Böck, Wien	OE5EVM
9. Kaffeemaschine	Gabi Rösch	OE6GND
10. MFJ Speiseleitung	Firma Schmidtbauer, Linz	Mahler Charly



Obmann

Mit Kaffee und Kuchen klang nach der Verlosung für unsere Besucher das Amateurfunktreffen aus.

An beiden Tagen waren wieder sehr viele Aussteller da, wie z.B.: OE6HOF Franz, Funkelektronik Graz, OE3RBP Rudi's Funkshop, sowie auch ungarische Aussteller. Die Firma Schmidtbauer IGS Elektronik Linz hat uns dieses Jahr auch persönlich besucht.

Schließen möchte ich mit einem großen Dank an alle Spender von Preisen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Ein herzlicher Dank auch an alle Helfer/innen die mich bei der Arbeit am Amateurfunktreffen unterstützt haben. Großer Dank gebührt auch allen Besuchern (ca. 400), die uns aus Österreich, Deutschland, Slowe-



Hauptpreis

nien und Ungarn besucht haben. Ich hoffe, wir sehen uns im nächsten Jahr wieder beim Internationalen Amateurfunktreffen in Bairisch-Kölldorf-Jamm 2008, darauf freuen sich der OV 623 Graz-Vulkanland und der ARCG Amateur-Radio-Club-Graz.

73+55 de Franz OE6TQG

PS: Besuche doch auch mal unsere Home-Page: <http://ad1623.oevsv.at>

GÖSSL 2007 ...

... war auch heuer wieder ein sehr familiäres Treffen! Für jene Teilnehmer, die uns das erste Mal besuchten, gab es über OE5XKL/R4x wieder eine Einweisung.

Unser erster Programmpunkt am Freitag-Nachmittag galt dem sagenumwobenen To-pitzsee. Bis zum Abend waren wir schon eine kleine, feine Runde von OMs und (X)YLs.



Am Samstag-Vormittag stand ein Besuch des Ödensees auf dem Programm, wobei wir die noch anreisenden Teilnehmer via ORG begleiteten. Nach einer wunderbaren Stärkung im Gasthof „Hofmann“ wurde der Rest des Tages bis zum Abend von den insgesamt 58 Teilnehmern aus DL und OE mit Fachsimpeln und dem Testen neuer (Mess-)Geräte verbracht.

OM Hans (DJ1UGA) hat uns einen Netzwerktester FA-NW 01, sowie das von ihm veröffentlichte Buch zu diesem Gerät, vorgestellt und fachkundig erklärt.

Es war wieder ein sehr interessantes Treffen und alle freuen sich heute schon auf GÖSSL 2008, welches vom 10. bis 12. Oktober stattfinden wird. Bitte vormerken!!!

Mit vy 55 es 73 Elfie (OE6YFE) + Rainer (OE6AI)

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol
6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. u. Fax 0512/57 49 15

Hinweis: Außerordentliche Hauptversammlung OE7

Am Freitag, den **11. Jänner 2008** findet im Gasthaus NEUPRADL eine „Außerordentliche Hauptversammlung“ statt.

Tagespunkt: Beschluss neuer Statuten

Begründung: Anpassung an das neue Vereinsgesetz

Vy 73 G. Benesch, OE7GB, Landesleiter

Liebe OMs!

Ein arbeitsreiches, aber erfolgreiches Clubjahr geht zu Ende. Ich danke allen OMs und vor allem den aktiven Mitgliedern des erweiterten Vorstandes, den Ortsleitern und allen uns wohlgesinnten OMs für ihre tatkräftige Mitarbeit sehr herzlich.

Eine Reihe von hochinteressanten Seminaren und Lehrveranstaltungen, meist von OE7AAI OM Manfred und OE7FTJ OM Wolf sowie von anderen hervorragend vorbereitet und präsentiert – waren gut besucht und fanden breites Lob auch über unsere Landesgrenzen hinaus, vermittelten wertvolles Wissen auf dem Gebiet der neuen Techniken und des Katastrophenschutzes.

Großer Dank an die unermüdlichen Betreuer der vielen technischen Tiroler Anlagen – Digis- und Sprachrelais-Anlagen hauptsächlich durch Adi OE7DA und die ATV-Anlagen Darko OE7DBH.

Darüber hinaus waren auch die jeweils am ersten Freitag im Monat stattfindenden Monatsversammlungen im Gasthaus Neupradl und die an allen anderen Freitagen zwanglosen Treffen im Haus der Herz Jesu Missionare Innsbruck, Frau Hittstraße 14, der Landesfieldday im Zillertal gut besucht.

In diesen Tagen des scheidenden Jahres wollen wir unserer Verstorbenen gedenken, für die vielen Jahre des Dabeiseins und der wertvollen Mitarbeit zu unserem Wohle danken. Wir werden sie nicht vergessen und ihrer ehrend gedenken.

Alois Zelger	OE7AZ	Mitglied seit 01.01.1954	gest. 18.09.2007
Rudolf Engl	OE7RE	Mitglied seit 01.01.1981	gest. 03.10.2007

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen wünsche ich Dir und Deinem QRA allse Liebe, schöne und besinnliche Tage, vielleicht auch Spaß an der Funkstation. Das kommende Jahr soll Dir und den Deinen beste Gesundheit, viel Schaffenskraft, Erfolg und viele schöne Stunden mit dem Amateurfunk bringen und vergiss bitte nicht, dass wir uns immer auf Deinen Besuch sehr freuen.

Vy 73 55 Dein Gustav Benesch, OE7GB, Landesleiter

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten
9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77, Tel u. Fax 0463/91 31 26

Termine 2008 der ÖVSV-Ortsstelle Villach ADL 802

Die monatlichen Clubabende finden im Clublokal Gasthof Bärenwirt Kreuztrattenstraße 132, 9500 Villach-Pogöriach um 19:00 Uhr statt.

Ausnahme: Im September findet der monatliche Clubabend in Kopein, 9581 Ledenitzen, Gasthof Sticker um 19:00 Uhr statt.

Clubabende: Freitag, 18. Jänner 2008
Freitag, 15. Februar 2008
Freitag, 21. März 2008

Freitag, 18. April 2008
Freitag, 16. Mai 2008
Freitag, 20. Juni 2008
Freitag, 18. Juli 2008
Freitag, 15. August 2008
Freitag, 19. September 2008 GH Sticker Kopein
Freitag, 17. Oktober 2008
Freitag, 21. November 2008
Freitag, 19. Dezember 2008

Die Ortsstelle Villach wünscht allen ÖVSV-Mitgliedern und deren Angehörigen, „Frohe Feiertage, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008.“

Für die ÖVSV-Ortsstelle Villach

Anton Augustin, OE8AAK

OE 9 berichtet

Landesverband Vorarlberg
6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a, Telefon 05576/7 46 08

Herbstflohmarkt

Bei idealen äußeren Bedingungen konnte der traditionelle Herbstflohmarkt am 29. September 2007 in Koblach abgehalten werden.

OM Helmut, OE9HIJ, organisierte wiederum in bewährter Weise die Veranstaltung, bei der 78 Besucher aus OE, DL, HB9 und HA begrüßt werden konnten.

OE9GOI





Der Landesverband Vorarlberg wünscht auf diesem Wege allen Funkfreunden und deren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Allen Mitgliedern, speziell jenen, die während des abgelaufenen Jahres sehr aktiv für den Club tätig waren, möchten wir ganz besonders für die vorbildliche Vereinsarbeit danken.

Wir hoffen, dass es auch im Jahr 2008 so erfolgreich weitergeht.

OE9NAI – Landesleiter

Ausflug in die Mark Brandenburg

Anfang August starteten OE3BPS (Peter), OE6YXG (Elfi) und OE6BWG (Win) eine „Sightseeing-Tour“ in die „Streusandbüchse des Heiligen Römischen Reiches“.

Transportmittel: Peters bereits bewährtes Toyota-Funkfahrzeug mit 17 Jahren und 650.000 km am Buckel, ein wahrer Methusalem. Diesmal ohne das geringste Problem und einem Verbrauch von 5,8 l Diesel / 100 km.

Standort war wie gewöhnlich **Bad Saarow** (ca. 60 km südöstlich von Berlin). Aufnahme wie immer bei unserer „Pensionsmutter“, die bisweilen mit unserer Sprache nicht ganz klar kommt und trotzdem – freundlich lächelnd – rührend um uns besorgt ist. Das mit über 80 Jahren!

Wunderschöne, erholsame Spaziergänge gibt es dort, rund um den Scharmützelsee in Föhren- und Birkenwäldern, mit frischer Luft, über Felder, Wiesen und auch entlang gepflegter Spazierwege. Peter und ich schielten jedoch auch immer wieder mit einem Auge nach optimalen Antennenplätzen ... ita vita!

Freitag 3. August:

- 08.00 Pflichttermin AMRS-Runde auf 80 m
- Tagwache daher um 06.30, ruckzuck auf ein gut ausgespähtes Feld
- Antennenaufbau: Dipol 2x27 m, 9 m über Grund
- SEG 15 mit 15 Watt aktiviert
- Die Runde etabliert sich mit sehr guten Signalen
- 3 Buchstaben als Anruf in CW – PEZ mit seinen noch immer guten CW-Ohrwuscheln hört uns sofort und meldet unsere Präsenz. Congrats es tnx dr Pez!! Fb auch die folgenden SSB-Verbindungen

Sonntag 5. August:

- Vormittag QSO auf 40 m in SSB mit den QRP-Leuten in Bad Waltersdorf. Unser Koffer mit 15 W auf der Wiese, Stabantenne AN 131 A (ca. 3 m)
- Gerät: siehe CD von OE5 EIN unter ... Geräte/ OE3BPS
JPG/ Gerät in Alukoffer; TRCV DDR 1 JPG / 2JPG

Samstag 4. August: Besuch des (jetzt) zugänglichen Atombunkers HARNEKOP

- Nordöstlich von Berlin liegen, gut versteckt in einem riesigen Waldareal die Reste einer NVA-Kaserne.
- Vom nahe gelegenen Harnekop aus deutet nichts auf dieses Objekt hin, nur Eingeweihte kannten den Weg. Keiner im Dorf wusste, dass es sich hierbei um eines der bestgehüteten DDR-Staatsgeheimnisse handelt: die Haupt-Führungsstelle des damaligen „Ministeriums für Nationale Verteidigung“. Erst 1993 – nach der Übernahme der Anlage durch die BW – erfuhr die staunende Öffentlichkeit von diesem gigantischen Bauwerk aus der Zeit des „Kalten Krieges“. Es handelt sich hier um ein Objekt, das einmalig in der Welt sein dürfte. Der Bunker war Prototyp der höchsten Schutzklasse für alle Staaten des Warschauer Paktes. Vergleichba-

ren NATO-Objekten war er technologisch um Jahre voraus. Hinter heute maroden Elektrozaunen sind noch die Reste der 10-kV-Anlage erkennbar.

- Das 3-etagige Bauwerk wurde zwischen 1971–1976 durch DDR-Betriebe erbaut. Im Kriegsfall sollte es die wichtigste Koordinierungsstelle zwischen NVA und dem vereinten Oberkommando des Warschauer Paktes sein (Kommandosprache russisch, alle Zeiten Moskauer Zeit).
- Genau 95 Stufen führen bis in eine Tiefe von 21 m. Mehrere bis zu 2,5 t schwere, alarmgesicherte druck- und gasdichte Türen machen den Weg durch 3 m dicke Außenwände frei. Nach dem Haupteingang gibt es Ambulanzräume und ein Operationszimmer. Etwas tiefer befinden sich die Kommando- und Arbeitsbereiche für das operative Personal, riesige, wandhohe Lagekarten, Sitzungszimmer, Schaltzentralen und die Arbeitsräume für den Minister.
- Beim Weg durch die Räume im Bauwerk federt der Boden bei fast jedem Schritt: alle Fußböden in den Arbeitsräumen sind zur Schwingungskompensation auf großen Stahlfedern gelagert.
- Mittlere Etage: Küche und Kantine, sowie mehrere Speise- und Schlafräume.
- 3. Etage: Technik. Brunnenanlage mit Wassertanks, Netzersatzanlage (4 Schiffsdiesels zu je 540 PS/ 380 KVA), Akkustation, Nachrichten- und EDV-Anlage.
- Die Kampfbesatzung (ca. 450 Mann) hätte – vollständig ohne Versorgung von außen – hier knapp 1 Monat überleben und arbeiten können. Ihre Aufgabe: Beteiligung an der Organisation des „Gegenschlages“.
- Tief unter der Erde führten die Kabel von der hervorragend ausgestatteten Nachrichtenzentrale zu diversen „abgesetzten“ Funkstellen. Hier waren Antennenanlagen aufgebaut – ohne jede erkennbare Verbindung zum Objekt Harnekop. In Wolenberg ist das einzige noch erhaltene, troposphärengestützte Nachrichtenübermittlungssystem der NVA zu besichtigen. Ebenfalls Verwendung fanden Erdantennenarrays.
- Der Weg aus dem unterirdischen Labyrinth nach oben führt immer wieder durch separierbare Abschnitte. Wie auf U-Booten konnte man im Brand- oder Havariefall ganze Bereiche dicht machen. Mehrere Notausgänge und ein innenliegendes Treppenhaus erhöhten die Sicherheit für die Besatzung.
- Noch einige Daten: unter einer Schutzdecke von 4,60 m Spezialbeton ein Luftpolster, 1,05 m dick, zum Auffangen abgeplatzter Betonkegel. Darunter 0,90 m dicke Decke zum nutzbaren Raum. Eine Sandschicht auf dieser Decke soll den herabstürzenden Beton dämpfen. NEMP-Sicherheit war durch eine 6mm dicke Stahllaußenverkleidung des Gesamtbunkers mit Wirkung als Faradayscher Käfig und durch Kaskaden von Spannungsableitern gegeben.
- Auf dem Gelände soll jetzt die Clubstation DO2JAX entstehen.

Neben diesen kriegerischen Relikten wurden aber auch noch andere Sehenswürdigkeiten besichtigt:

- Schiffshebeanlage in Niederfinow (38 m Hubhöhe: Wanne mit Wasser+Schiff bzw. Schiffen).
- Beeskow mit seinem mittelalterlichen Stadtkern und gut erhaltener Stadtmauer. Ort mit der ehemaligen Parteischule.

- Fürstenwalde mit seinem im Krieg großteils zerstörten (und wieder aufgebauten) gotischen Backsteindom, Teilen der Stadtmauer ...
- Heimfahrt nicht gleich auf der Autobahn, sondern durch die beruhigenden Alleen und Waldlandschaft mit Seen und Riesenfeldern – beinahe wie im Waldviertel.

Ein geduldiger und landschaftskundiger Driver, OM Peter an unserer Seite. Danke für die kompetente und kurzweilige Expeditionsführung, Peter!

Vy 73 OE6BWG Win, OE6YXG Elfi

† Silent key

OE9KIJ - OM Helmut Klapper

Im September 2007 verstarb nach kurzer Krankheit, dennoch überraschend, OM Helmut Klapper – OE9KIJ – im Alter von 73 Jahren. Helmut war seit dem Jahr 1990 Mitglied beim ÖVSV.

Für den Landesverband Vorarlberg – OE9GOI

OE6LP - OM Leopold Mersich

Am 9. Oktober 2007 starb nach langer, mit Geduld ertragener Krankheit OM Leopold Mersich im Alter von 72 Jahren.

„Poldl“ erlangte bereits 1956 die Lizenz und machte als gelernter Bäcker, sein Hobby zum Beruf. „Poldl“ war 1965–1966 Landesleiter des Landesverbandes Steiermark.

Im Jahr 1969 begann er am Flughafen Graz Thalerhof beim Wetterdienst. Amateurfunk, Funkgeschichte, Wetterkunde und Ausbreitungsbedingungen waren unter anderem sein Lebensinhalt.

Viele OMs aus der näheren und weiteren Umgebung suchten bei ihm Erfahrung und Wissen über Funk und Neuigkeiten. Die Anekdoten, welche über Poldl im Umlauf sind, werden noch lange an den Klubabenden die Runde machen.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und wir werden Leopold in guter Erinnerung behalten.

Im Namen des OV 602 – Otto Liebscher OE6LVG

OE1KNW - OM Konrad Niedermayr

Am Dienstag, dem 23. Oktober 2007, verstarb nach langer Krankheit unser Mitglied Konrad Niedermayr, OE1KNW. OM Konrad war seit April 1968 Mitglied im Landesverband Wien. Er war immer sehr aktiv und erwarb eine große Zahl von Diplomen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Gattin und den Angehörigen. Wir werden ihn in bleibender Erinnerung behalten.

Walter Schrollenberger / OE1WSA
Schriftführer Stv. im ÖVSV LV Wien



OE5XOL - Neues EchoLink-Relais in Oberösterreich

Wer die heurige Aprilnummer der qsp aufmerksam gelesen hat, konnte sich unter der Rubrik „OE5 berichtet“ eingehend über die neue Relais-Kopplung am 70-cm-Relais OE5XOL Linz-Breitenstein informieren. Hervorstechendste Eigenschaft ist die Möglichkeit, mittels CTCSS Subtönen eine Verbindung zu weiteren acht 70-cm-Relais in OE3 und OE5 aufzubauen. Ein Verbindungsaufbau funktioniert auch in der Gegenrichtung durch Eingabe eines 203,5 Hz Subtons, sofern das betreffende Relais diese Frequenz durchlässt. Zum Verbindungsaufbau genügt ein Ton von ca. 15 sec Länge.

Sysop und Steuerungsspezialist **Andreas, OE5PON** ließen seine Erfolge nicht ruhen und so begannen in den Sommermonaten umfangreiche Tests mit EchoLink. Da sich am Relaisstandort – im Übrigen ein Aussichtsturm in 945 m Seehöhe und mit einem grandiosen 360° Rundblick über das ganze Mühlviertel – ein Internetanschluss befindet, lag die Idee nahe, den EchoLink-Computer gleich vor Ort zu installieren. Diese „hardwired“ Fixverdrahtung ermöglicht einen unbeaufsichtigten 24-Stundenbetrieb ohne zusätzliche Gatewaylizenz.

Seit kurzem läuft nun die EchoLink-Anbindung zufriedenstellend im Vollbetrieb.

Hier die Daten: **OE5XOL-R**
QRG: 438,575 MHz – 7,6 MHz
Node: 351807
Kurzwahl auf OE-Relais: 514
24-Stundenbetrieb

Und nun das Sahnehäubchen: Wenn ein User der oben erwähnten acht Relais mittels Subaudiotons eine Kopplung mit OE5XOL aufgebaut hat, kann er den EchoLinkrepeater mittels DTMF-Tönen steuern, so als ob er direkt über OE5XOL arbeiten würde! Näheres über die DTMF-Steuerung bei EchoLink können Sie unter www.echolink.at nachlesen.

Andreas, OE5PON schreibt: „Umgekehrt von EchoLink zu diesen Relais geht es noch nicht, ich arbeite daran – hoffentlich kommt der Winter nicht zu früh und raul!“

Andreas hat gut vorgesorgt: durch umsichtige Planung der gesamten Steuerung sind nun genügend Schnittstellen, Decoder etc. vorhanden, mit Hilfe derer sich zukünftige Projekte, wie zeitgesteuerte Profilumschaltung, automatischer Verbindungsaufbau bei Rundsprüchen, Nutzung der EchoLink/EchoTool VBS Schnittstellen für Zeit- bzw. diverse Sprachansagen etc. ohne viel Aufwand realisieren lassen.

Und wer jetzt neugierig gleich die neuen Features testen will, hier sind die Calls der o.a. 8 OE3/OE5 Relais:

- OE3XPS Muckenkogel – OE3XQS Hochkogelberg – OE3XRB Sonntagberg – OE3XSU St. Valentin – OE5XDO St. Stefan – OE5XDM Hunerkogel – OE5XIM Sternstein – OE5XBR Froschberg

Die Frequenzen und Subtonfrequenzen finden Sie in der Tabelle auf Seite 25 der qsp April 2007.

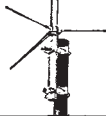
Fortsetzung auf Seite 35 ⇒

IGS ELECTRONIC

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.igs-electronic.at>

**DIAMOND
ANTENNA**

nur € 58,-
inklusive freier
Versand!



Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel. 0732 733128 fax. 736040
email info@igs-electronic.at

Unser Angebot im Dezember

X-50N 2m/70cm Feststationsantenne

Rundstrahlende Vertical, Länge 1,80 m, Gewinn 4,5/7,2 dB,
1A-Qualität, Buchse N-Norm (wettergeschützt), 50 Ω, Mon-
tageschelle für Standrohre 30 – 62 mm Durchmesser

Rud i 's Funkshop

OES RBP / OES YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST. VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00

**ALINCO : WIMO : KÜSCH : MFJ : ICOM : FLEXAYAGI : YAESU : KENWOOD
MESSGERÄTE : KOAXSCHALTER : FUNKGERÄTE : NETZTEILE : KABELN :
ROTOREN : STECKVERBINDER UND ADAPTER ALLER ART**

funk-elektronik HF COMMUNICATION

Funkgeräte - Antennen - Zubehör und mehr

Sie erreichen uns

Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 13 Uhr

oder 24 Stunden im Online-Shop

Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18

E-Mail: hfcomm@funkelektronik.at

www.funkelektronik.at

*** Beratung - Verkauf - Service - Reparatur ***

Gratis CD-KATALOG, einfach anfordern!

Inh. Franz Hooever 8524 Niedergams 74 *VERKAUF u. VERSAND: Grazerstrasse 11 8045 Graz-Andritz*



ACHTUNG - REDAKTIONSTERMINE

für die JÄNNER 2008-qsp: MITTWOCH, 5. DEZEMBER 2007

für die FEBRUAR 2008-qsp: MITTWOCH, 9. JÄNNER 2008

Nach dem großen Erfolg 2007: Wiederholung und Erweiterung!

Ferienwoche und Antennenseminar

mit Heinz Bolli, HB9KOF, und Gerd Janzen, DF6SJ

Inmitten der imposanten Engadiner Bergwelt Antennentechnik und Lebensfreude erfahren – dies ist unser Vorschlag für Aktivitäten für Sie und Ihn. Angepast an die Bedürfnisse von Funkamateuren bieten wir die Vermittlung von antenntechischem Basiswissen im Grundkurs und von vertieftem Insiderwissen im Aufbaukurs. Doch nicht nur der Technik wollen wir uns widmen, auch Wohlbefinden und Lebensfreude werden wichtige Ziele sein.

Unterkunft und Verpflegung: Das Hotel Alvetern in CH-7546 Ardez bietet uns ruhige, sonnige und komfortable Zimmer mit Dusche und WC; 6 Übernachtungen mit Frühstück (reichhaltiges Buffet), 6 Fünf-Gang-Abendessen mit freier Wahl aus 3 verschiedenen Hauptgängen; Pausenerfrischungen.

GRUNKURS

von Sonntag 3.8. bis Samstag 9.8.2008

- HF-Grundlagen
- Antennen-Grundlagen
- Leitungen (Transformation)
- Einführung in die Antennensimulation mit EZNEC
- Grundlagen Smith-Diagramm
- Blitzschutz, Potentialausgleich EMV
- Antennenbau:
Dipole und Verticals
- Antennenmessungen

AUFBAUKURS

von Sonntag 10.8. bis Samstag 16.8.2008

- Sonderprobleme HF
- Kurze Antennen
lange Antennen
- Stickleitungen, matching stubs
- Vertiefung Antennensimulation mit EZNEC
- Smith-Diagramm, Anpassungslösungen mit Smith-Chart
- Antennenbau:
Rhombusantenne,
Koaxialkabelantenne

Attraktives Programm für nichtfunkende Partner

(mit Ruth Bolli und Waltraud Janzen)

Einführung in experimentelle Maltechnik (Starterset inbegriffen). Geführte Bergwanderungen im Unterengadin und zum Morteratsch-Gletscher. Besuch des Segantini-Museums in St. Moritz.

Weitere Möglichkeiten (im Arrangement nicht enthalten): Radfahren, Besuch Bad Scuol (Thermalbäder, Sauna, Wellness) usw.

Kosten (Preisbasis Doppelzimmer/Halbpension)

SEMINARPROGRAMM: CHF 1700,-/€ 1100,-

BEGLEITPROGRAMM: CHF 1250,-/€ 810,-

(Wochenpreise mit Verbrauchsmaterial und Ausflügen, ohne Anreise)

Anmeldung bitte baldmöglichst an untenstehende Adresse. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Keine Durchführung bei ungenügender Teilnehmerzahl.

Heinz Bolli HB9KOF
Tel. +41 71 335 0723

c/o HEINZ BOLLI AG
Fax +41 71 335 0721

Rütihofstrasse 1
heinz.bolli@hbag.ch

CH-9052 Niederteufen
www.hbag.ch

25 Jahre Sender und Frequenzen

Feiern Sie mit uns und sichern Sie sich noch heute
eines unserer Jubiläums-Angebote!



Im Gesamtwert von
258,40 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 1

Preis: 169,- Euro!

Bestellnummer: 700 0014

Lieferung solange Vorrat reicht

Sie sparen über 89,- Euro
gegenüber dem Einzelkauf

Inhalt des Jubiläums-Pakets Nr. 1:

- Buch: Sender und Frequenzen 2008
 - Weltempfänger: DE 1103
- mit hervorragenden Empfangseigenschaften:

DE 1103

- durchgehender Frequenzbereich: von 100 kHz bis 29999 kHz
- Super UKW DX Teil
- Teleskopantenne schwenk- und drehbar
- SSB-Empfang
- SCAN-Funktionen
- 255 Speicherplätze
- Signalstärkenanzeige (S-Meter)
- Beleuchtbares LC-Display
- Digitale und „analoge“ Anzeige

- UKW-Stereo über Kopfhörer
- Externe Antennenbuchse
- Line Out Buchse
- Sleep -Timer von 1-99 Minuten u.v.m.
- Reichhaltiges Zubehör und deutsche Bedienungsanleitung im Lieferumfang

- Antenne: KW- + Regler DE31-A(aktiv)
- Antenne: MW/LW
- Ohrhörer (stereo)
- Akkus 4x AA
- Netzteil
- Tragebeutel

und das alles kommt zu Ihnen in einem schönen
Siebel-Geschenkkarton mit Magnetverschluss-Lasche



Im Gesamtwert von 145,90 Euro jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 2

Preis: 125,- Euro!

Bestellnummer: 700 0015

Lieferung solange Vorrat reicht

Sie sparen über 20,90 Euro
gegenüber dem Einzelkauf



Alle
Jubiläumangebote
lefern wir
portofrei ab Ende
November 2007
aus!

Paket:

Bestehend aus dem
KW-Empfänger DE 1103
inkl. Zubehör
und der neuesten Ausgabe
Sender & Frequenzen 2008.

Bestellen Sie jetzt!
Sichern Sie sich diese Schnäppchen

Verlag für Technik und Handwerk GmbH
Bestellservice
D-76126 Baden-Baden
Tel.: (+49) 0 72 21 50 87-22
Fax: (+49) 0 72 21 50 87-33
E-Mail: service@vth.de
Internet: www.vth.de

Im Gesamtwert von
154,90 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 3

Preis: 120,- Euro!

Bestellnummer: 700 0016

Bestehend aus: DE 32 und dem Buch „Sender und Frequenzen 2008“

Lieferung solange Vorrat reicht



Sie sparen über 34,90 Euro gegenüber dem Einzelkauf

DE32 Antennenkoppler

Damit Empfänger und Antennen optimal zusammenarbeiten können, kann es oft notwendig sein, dass die Antenne richtig angepasst wird. Der DE-32 ist ein speziell für diese Anwendungen entwickelter Antennen-tuner. Er deckt den kompletten Bereich von 150 kHz bis 30 MHz ab und ist somit auch für Langwelle und Mittelwelle geeignet. DE-32 verfügt ebenfalls über einen Tiefpassfilter, sowie über einen „Q“ – Schalter zur Regelung der Güte des Resonanzkreises. Damit kann die angeschlossene Antenne für eine noch bessere Selektion besonders „scharf“ abgestimmt werden. Eine Durchlassumschaltung lässt u.a. einen schnellen Vergleich der jeweiligen Empfangssituation (Verbesserung) zu. Auch für Eigenbau-Antennen geeignet!

Im Gesamtwert von
144,90 Euro – jetzt als

Jubiläums-Paket Nr. 4

Preis: 79,- Euro!

Bestellnummer: 700 0017

Bestehend aus: DE 31 MW/LW und dem Buch „Sender und Frequenzen 2008“

Lieferung solange Vorrat reicht



Sie sparen über 19,90 Euro gegenüber dem Einzelkauf

NEUHEIT: DE31 LM Aktive MW/LW Antenne

Bestehend aus der aktiven Zweiband-Loopantenne für den Mittelwellen- und Langwellenbereich und der neuesten Ausgabe Sender & Frequenzen 2008.

(Wahlweise auch statt der MW/LW-Antenne erhalten Sie auf Wunsch die Zweiband-Loopantenne für den KW-Bereich)



Das Jahrbuch Sender & Frequenzen 2008

In „Sender & Frequenzen 2008“ finden Sie wieder die totale Information über die Hörbaren Rundfunksender aus über 200 (!) Ländern der Erde.

- Mit allen Frequenzen, Sendeleistungen und Adressen inkl. Fax, Internet, E-Mail.
- Mit den zahlreichen Empfangstypen („Out Hörbar“ und „Prob-Typ“) sowie vielen Hinweisen zur erfolgreichen Wellenfang!
- Mit der großen Frequenztafel (150 kHz bis 30 MHz) und 14 Kartenseiten.
- Mit den Hörfahrplänen der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Esperanto im farbigen Mittelteil.

Umfang: 576 Seiten
Best.-Nr.: 413 0800
Preis: 25,90 €

- Mit den Listen der in Europa empfangbaren Satelliten-Programme.
- Mit den neuesten Kapiteln über Präzisionssender, Free Radio-Stationen und Untergrundsendern in aller Welt.
- Und wieder mit den Programmführern durch die deutschsprachigen und englischsprachigen Rundfunksendungen aus aller Welt!



NEU

Gerd Klawitter

HÖRZU Radio Guide

Alles über Rundfunksender und Radiuhören in Deutschland

Die neue Ausgabe 2008/2009

HÖRZU gibt Ihnen mit diesem Buch einen kompletten und detaillierten Überblick über alle Rundfunksender in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Radio Guide präsentiert die ganze Vielfalt der Sender und Programme, die man heute mit dem Radio, über Kabel, über Satellit oder via Internet empfangen kann. Ganz besonders hilfreich: Dank eines mehrseitigen alphabetischen Senderegisters finden Sie nun jeden der mehr als 400 aufgeführten Sender ohne Umwege sofort auf Anhieb!

Umfang: 464 Seiten
Best.-Nr.: 413 0018
Preis: 12,90 €

Erscheinungstermin:
15. November 2007

1 Seite Point electronics

Und nun wünschen wir fröhliches Funken mit Disziplin! Bei EchoLinkverbindungen sollte man zwischen den Mikrofonübergaben immer eine kleine Pause von etwa 5 Sekunden machen – die User werden es Ihnen danken!

OE3AMA-L - Das erste mobile EchoLink-Gateway in OE?

Eine neue Idee von OE3AMA, erfolgreich getestet und in der Praxis erprobt:

EchoLink ist ja nichts Neues, mobiles Internet kennt auch schon jeder. Bis dato gab es aber das Problem, meist nur über Proxy einsteigen zu müssen, da die meisten Mobilprovider die für EchoLink vitalen UDP-Ports 5198 und 5199 sperren. Sysop-Mode war über Proxy auch nicht möglich – da die meisten Proxies R- und L-Stationen blockieren.

Nach langem Suchen und Fragen bei einem Mobilinternetprovider fand ich dann doch noch jemanden, der sich bezüglich meines Problems auskannte und mir das Stichwort „Business-Internet“ gab. Da dies offenbar bei jedem Internetprovider anders ist, muss man sich beim jeweiligen erkundigen. Bei einem mir bekannten Provider muss man leider die Hotline bemühen und eine geringe Gebühr bezahlen. Bei einem anderen wiederum genügt die Erstellung eines neuen Zugangsprofils „Business“.

Es ist zu beachten, dass laut Auskunft des Technikers die Einstellungen der Firewall am PC perfekt sein müssen.

Nach Beseitigung der ersten Probleme ging es endlich ans Werk: einen Laptop mit der neuesten EchoLink-Software ausstatten und das Soundkarten-Interface (Optokoppler) mit dem TRX verbinden. Das mobile Internet wurde über USB an den Laptop angeschlossen und durch das mitgelieferte längere Kabel an der Seitenscheibe des Vierkreisers befestigt. Als Simplex-Frequenz wurde eine bereits bekannte 2 m QRG verwendet (ehemals OE1NAC-Link, 145.300 MHz). Der mobile Betrieb zwischen Mayerling und Wien wurde dank der Mithilfe einiger OMs mehrmals erfolgreich getestet. Das Handover zwischen den GSM-Zellen funktionierte klaglos und es kam zu keinen Abbrüchen. Auch der Wechsel zwischen UMTS und GPRS-Zugangsgeschwindigkeit tat der guten Audioqualität keinen Abbruch. Aufgrund der Topographie der gefährlichen Strecke kam es auf der Simplexfrequenz manchmal zu Flutterfading. Jedoch konnte ich gute Rapporte von Wiener Neustadt und Klosterneuburg erhalten.

Da ein fahrendes Gateway natürlich schwierig zu orten ist, ist, bei genügend Platz im Fahrzeug, ein Zweit-TRX mit APRS empfehlenswert.



Diese Lösung scheint mir auch ideal als schnell und kurzfristig realisierbares Echo-Link-Gateway bei Fielddays oder anderen Veranstaltungen. (Viele WLANs lassen auch keinen SYSOP-Direktmodus zu.)

Auch die von der Behörde vorgeschriebene Überwachung des Links stellt kein großes Problem im Vierkreiser dar, da man alle Instrumente und Displays greifbar und in Sichtweite hat.

Sollte jemand auch so eine Lösung in Betracht ziehen, wäre zu beachten, dass man bei seinem Internetprovider nicht gleich an die Grenzen des Downloadvolumens stößt – zusätzliche Kosten tun weh!

WICHTIG: Alle gültigen Sicherheitsvorschriften und rechtlichen Bestimmungen einhalten!

Happy EchoLinkin´de Max, OE3AMA

APRS

Bearbeiter:

Karl Lichtenecker, OE3KLU, E-mail aprs@oevsv.at

APRS: Path-Einstellungen

Auf Grund vieler Anfragen möchte ich euch über die APRS Einstellungen schreiben. Dieses gilt für 2-Meter UHF (144,800 MHz) – HF folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Path-Einstellungen:

Da die Frequenz 144.800 langsam etwas überlastet wird, da zuviel Traffic, (ich bin daran in letzter Zeit nicht ganz unschuldig) möchte ich euch die Path-Einstellungen erklären:

- 1.) verwendet bitte in keinem Fall TRACE – es bedeutet, dass euer Rufzeichen bei jedem Digipeater zusätzlich zum Packet angefügt wird und/oder die Rufzeichen der verwendeten Relays, und zu elend langen Paketen führt, die dann keiner mehr richtig dekodieren kann und die QRG unnötig belasten.
- 2.) RELAY bedeutet, dass jedes beliebige RELAY in eurem Umkreis eure Sendung weitergibt. Wenn dann noch
- 3.) WIDE7-7 dahinter steht, so werden im extremen Fall 49 Aussendungen auf der leider nur einzigen Frequenz 144,800 MHz ausgestrahlt. Wen interessiert es, auf VHF eine Station aus EA, F oder G auf seinem Display zu sehen – und die kommen sowieso auch per Internet.
- 4.) Für spezielle Anwendungen können natürlich auch spezielle Digipeater eingegeben werden (z.B.: RS0ISS-4 für die ISS oder OE1XQR für den Raum Wien – anstelle des Parameters RELAY)
- 5.) Als abschreckendes Beispiel:

EA8XXX-15	IL27HX	30	TRACE3-3,TRACE4-4,TRACE5-5,WIDE3-3, WIDE4-4,WIDE5-5,WIDE6-6
EB8XX	IL28ED	24	EA8AUQ,EA8ADH-6*,TRACE7-6,WIDE, TRACE7-7,WIDE,TRACE7-7

Der Erste macht 30 Aussendungen, der zweite immerhin 24!!
Die Rufzeichen wurden absichtlich verfälscht!

Ich würde folgende Parameter vorschlagen:

- 1.) für Feststationen auf 144.800 MHz : RELAY, WIDE1-1, wobei RELAY durch den am nächsten gelegenen hörbaren Digipeater (z.B. OE1XQR für Wien oder OE3XKR für das Weinviertel, etc.) zu ersetzen wären.
- 2.) Für mobile Stationen in gut versorgten Städten (Wien, Graz etc.):
RELAY,WIDE 2-2
- 3.) Für Mobile Stationen in weniger versorgten Gebieten:
RELAY, WIDE 4-4 maximal.

In näherer Zukunft wird das Wort RELAY durch WIDE1-1 zu ersetzen sein. Damit ist keine Einbusse zu befürchten, jedoch der Traffic wird beschränkt werden, da in diesem Fall nur ein WIDE=RELAY das Paket weitergibt.

Also neuer Path für gut versorgte Gebiete: WIDE1-1,WIDE 2-2. Diese Parameter habe ich bereits in Perchtoldsdorf und Wien getestet, es ist nichts verloren gegangen.

WIDE1-1 PARADIGMA:

(Noch eine persönliche Anmerkung:)

Die Umstellung auf vernünftige Path-Einstellungen (das bedeutet WIDE1-1 oder auch NEW1-1 als ersten Path) wird noch eine Weile dauern. In USA und DL ist die Diskussion voll im Gange und teilweise bereits verwirklicht. In I und S5 gibt es noch leider keine Empfehlungen. Aber wir müssen mit gutem Beispiel vorangehen und die Kanalkapazität optimal nutzen. Wer in z.B. UIView sich den Terminal-Mode aufmacht wird erkennen müssen, dass wir in OE nur zum Teil Schuld an der Misere sind. Aber das soll uns nicht abhalten, bei uns eine gewisse Disziplin einzuhalten. (Wir sind die Guten – Hi).

Sehr gute Erklärungen gibt es auch auf der Internetseite:

http://www.aprs-dl.de/index.php?ALLES_%FCber%A0APRS%21:Pfadeinstellungen

SMART-BEACONING und andere Einstellungen:

A.) Smart-Beaconing:

Die von mir gerne verwendeten TNC sind OpenTracker1 plus. Hier gibt es die Möglichkeit, wie auch beim TinyTrack, ein flexibles Sendeintervall mit „Smart Beaconing „ einzustellen. Dies bedeutet, dass die Zeit zwischen den Aussendungen für Mobilbetrieb variabel eingestellt werden können:

- 1.) Unter 8 km/h alle 900 sec (15 min) bis 1800 sec (30 min), dann sendet es im Stau nur alle 15 Minuten.
- 2.) Von 8 km/h bis 100 km/h:
Bei 8 km/h sollte 900 Sekunden bzw. bei 100 km/h alle 60 Sekunden eingestellt werden. (Das bedeutet das bei einer Geschwindigkeit unter 8 km/h (Stau oder Parken) nur alle 900 bis 1800 Sekunden eine Bake kommt bei 100 km/h und darüber jedoch alle 60 sec. Das bedeutet z.B. dass man bei 100 km/h alle 1,6 km eine Bake aussendet – und das sollte genügen!

B.) Andere Einstellungen:

- 1.) TXdelay: zwischen 50 und 100 msec – je nach Transceiver.
- 2.) Man verwende nur kurze Bakentexte und diese nur alle 5 bis 10 Aussendungen also in „Status: every 10“.

Also bitte nicht:

Max unterwegs mit seinem Wohnwagen, qrv auf R82, R71, R xyz 73 de oe3msu.
E-Mail: oe3msu@oevsv.at (und so weiter – Hi)

- 3.) Ausgangsleistung: Ich persönlich fahre mit 8 bzw. 10 Watt an einer Duobandantenne, mehr ist nicht notwendig. Weniger geeignet ist ein Handfunkgerät mit 1 Watt und die Antenne auch noch „indoor“.
- 4.) DCD einschalten: Dies bedeutet, dass erst gesendet wird, wenn die QRG frei ist. Wenn das TNC ein Signal hört, sendet es nicht. Ansonsten würden viele Aussendungen kollidieren und noch weniger Positionsmeldungen durchkommen. Es bringt aber gar nichts seine Aussendungsfrequenz zu erhöhen, denn dann kollidieren noch mehr Pakete.

Daher, wenn möglich, die Databuchse verwenden – dort sind alle Anschlüsse vorhanden (nicht alle Geräte haben auf der Mikrofon-Buchse einen Lautsprecherausgang). Bei älteren Geräten sollte also auch ein Kabel vom Lautsprecherausgang an Data IN im TNC gelegt werden.

Noch eine Bitte:

Digipeater – also Geräte, die HF-Aussendungen von 144.800 MHz auf 144.800 MHz wiederholen, sind ausreichend vorhanden. Benötigt werden in vielen Gebieten Österreichs noch Internet-Gateways. Je kürzer der Weg zum nächsten I-Gate ist, desto kürzer können die Path-Einstellungen sein und umso zuverlässiger arbeitet das APRS-Netz.

Was braucht man dazu:

einen Empfänger auf 144,800 und einen (auch älteren PC (ab Windows 98)) der mit Hilfe von AGWPE und UI-View Signale in das internationale APRS Netz weitergibt. Auch das von OE6RKE vorgestellte Konzept mittels Wlan-Router und APRS4R auf OpenWRT ist gut geeignet.

Max, OE3MSU, oe3msu@oevsv.at

Diplomecke

Bearbeiter:
Fritz Rothmüller, OE1FQS und DJ8OT, E-mail diplom@oevsv.at

ACHTUNG - WICHTIGE MITTEILUNG:

Ab dem Jahr 2008 werden keine IRCs mehr angenommen und aus EU-Staaten nur EURO (keine Dollar!).

Alle Diplome des ÖVSV-Dachverbandes kosten 10,- Euro. Anträge, denen unter 10,- Euro beigelegt sind, werden nicht bearbeitet.

Delfi-C3 Start weiter verschoben

Letzten Meldungen zufolge ist das neue Startfenster für Delfi-C3 vom 7. bis 10. Jänner 2008.

Hier nochmals die Frequenzen:

Telemetrie: primär 145.870 MHz 1200 Baud BPSK AX.25 0.4 W
sekundär 145.930 MHz 1200 Baud BPSK AX.25 0.4 W

Linear Transponder (wird erst 3 Monate nach dem Start aktiviert):

Eingabe 435.570–435.530 MHz
Ausgabe 145.880–145.920 MHz (invertiert) 0.4 W PEP
Bake 145.870 MHz CW (10 dB unter Transponder PEP)

AMSAT Phase 4 Möglichkeiten

Am Space Symposium der AMSAT-NA, das am letzten Oktober Wochenende in Pittsburgh stattfand, wurde von Rick Hambly, W2GPS, und Bob McGwier, N4HY, Konsultationen mit Intelsat bekannt gegeben, die zu sekundären Nutzlasten der AMSAT auf Intelsat geostationären Satelliten führen sollen. Gedacht ist zunächst an Transponder ähnlich denen, die bereits für Phase 3 in Entwicklung sind (Linear: Uplink U/L, Downlink V/S). Und es wird auch zu einer beschleunigten Entwicklung des für Eagle geplanten digitalen Kommunikations-Pakets (Uplink C, Downlink S2) führen.

Es ist noch völlig unbekannt, welche Positionen in der geostationären Bahn überhaupt in Frage kommen, welche Kosten insgesamt anfallen werden und welche Sponsoren gefunden werden können. Gedacht ist an eine Betriebsdauer von 15 Jahren.

OE1VKW

Weltraumfunk auf 283 THz

Am 31. Oktober 2007 konnte ein Team von Oerlikon Space, Zürich, erstmals experimentell nachweisen, dass – mittels Laserstrahl – eine Datenübertragung von bis zu 10Mbit/s aus dem Weltraum über eine Distanz von 1,5 Millionen Kilometer möglich ist. Ziel des entwickelten Laser-Kommunikations-Systems ist es, Daten von Satelliten in den so genannten Lagrange-Orbits zur Erde zu übertragen. Zum Empfang bietet sich die „Optical Ground Station“ (OGS) der Europäischen Weltraumbehörde (ESA) an, die auf dem Berg IzaZa, Teneriffa auf 2400 m Seehöhe platziert ist und ein 1-m-Teleskop beinhaltet. Dort wurde der Prototyp des optischen Empfängers installiert. Der Prototyp des Senders, welcher auf einer Wellenlänge von 1060 nm arbeitet (283 THz), wurde für die Übertragungsversuche neben dem Nordic Optical Telescope auf der Insel La Palma, ebenfalls in 2400 m Höhe platziert. Da die Distanz zur OGS nur 144 km betrug, wurde einerseits die Sendeleistung von 30 dBm auf 14 dBm, andererseits der Gewinn der Sende-Antenne von 117 dB auf 46 dB reduziert. Damit wurden die durch die größere Entfernung verursachten Verluste mehr als wettgemacht und eine Reserve von mehr als 6 dB aufgezeigt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Wetter (starker Wind, zu hohe Wolkendecke) gelang der Übertragungsversuch erstmals am 31. Oktober, und es konnte während 2 Tagen ordentlich gemessen werden.

73 de Klaus, OE1KIB, von der ESA OGS

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2007, Seite 22)
MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

Auswertung vom 9. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskontest am 16.09.2007

Wertung 70 cm – 9 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE5XBL	1056	9
2	OE1TGW/3	640	8
3	OE3MDB	450	7
4	OE1KTC	189	6
5	OE3LI/3P	91	5
6	OE1RVW	77	4
6	OE1PAB	77	4
8	OE1WQW	65	2
9	OE1WSS	60	1

Wertung 23 cm – 5 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE3LI/3P	72	5
2	OE1KTC	63	4
3	OE1WQW	28	3
4	OE1RVW	24	2
5	OE1WSS	20	1

Mikrowellen-Aktivität

Stationen	QRV	AUS	
23 cm	12	OE1/OE3/OE5/OK/OM	JN 87/88/99
13 cm	3	OE1	JN 88
6 cm	5	OE1/OE3/OE5	JN 87/88
3 cm	6	OE1/OE3/OE5/OK	JN 87/88/99
1,2 cm	2	OE1/OE3	JN 87/88
			OE1KTC

- microwave ticker -

Erstellt von: OE3WOG (E-mail oe3wog@oevsv.at)

..... Sam Jewell, G4DDK stellt in der September-Ausgabe der scatterpoint einen sehr rauscharmen Vorverstärker für das 23 cm Band vor. Die Rauschzahl beträgt ca. 0,25 dB bei einer Verstärkung von typ. 35 dB, der IP3 wird mit -8 dBm angegeben. Der LNA besteht aus zwei Transistorstufen, der erste Transistor ist ein NE325 gefolgt von einem

Wertung 13 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1RVW	4	3
1	OE1WSS	4	3
1	OE1KDA	4	3

Wertung 6 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE3LI/3P	20	4
2	OE1RVW	12	3
2	OE1WSS	12	3
2	OE1KTC	12	3

Wertung 3 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE3LI/3P	35	4
2	OE1RVW	12	3
2	OE1WSS	12	3
2	OE1KTC	12	3

Wertung 1,2 cm

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE3LI/3P	3	2
2	OE1RVW	2	1

ATF54143. Der LNA ist mit oder ohne Transistoren als Bausatz bei G4DDK erhältlich, siehe: www.g4ddk.com bzw. E-mail: Sam@G4DDK.com

..... Die Fachzeitschrift E-Times berichtet, dass bestimmte Industrien die Überlastung von THz Frequenzbereiche für Anwendungen im Amateurfunk nicht besonders gut finden. Laut Aussage von David Britz von AT&T würden so die besten Frequenzbereiche dieses Frequenzspektrums leichtsinnig verschleudert werden anstelle dass diese für zukünftige Anwendungen im Bereich der Drahtlosen Breitband-Technologie reserviert bleiben.

..... Im November 2007 wurde auf den Kanarischen Inseln durch ein Team der Firma Oerlikon Space der Nachweis erbracht, dass man mit einem Laser eine Verbindung von 1,5 Millionen Kilometer herstellen kann. Der Versuch wurde auf der 144 km langen Strecke zwischen den Inseln Teneriffa und La Palma durchgeführt. Die technischen Voraussetzungen wurden so modifiziert, damit die Bedingungen eines 1,5 Millionen Kilometer Laserlinks erreicht wurden. Dies geschah durch das Verkleinern der Sende-Apertur des Lasers auf weniger als 0,5 mm Durchmesser. Übertragen wurden Signale mit einer Datenrate von größer 10 Mbit/sec.

Quellen: G4DDK, scatterpoint, M5AKA, VE2PIJ

CW-Ecke

Bearbeiter:

Herbert Lafer, OE6FYG, E-mail cw@oevsv.at

Heiteres zum Jahreswechsel:

Ein Jahr ist wieder mal vorbei,
hat Spaß gemacht die Funkerei?
So mancher hat sich wohl gedacht,
verdammst, hab wieder kein CW gemacht.
Voll entschlossen sagt man sich dann,
aber nächstes Jahr da fang ich damit (wieder) an.
All jenen welche dies gedacht,
viel Glück und gutes Gelingen für 2008.



Mag von der Stirn der Schweiß auch tropfen, wünsche ich trotzdem gutes Messingklopfen.

73 de Herbert, OE6FYG

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: qsp@oevsv.at

OE7HPI – Holger Pendl, ☎ 05234 32058: **VERKAUFE aus dem Nachlass von OE7REI:** ♦ 1 QRP-Transceiver YAESU FT301S, 10 Watt, 160–10 m – VB € 100,-. ♦ 1 Kenwood TM-D700E 2/70 cm Transceiver mit eingebautem TNC – VB € 290,- (in Originalverpackung). Die Geräte waren fast nie in Betrieb, keine Gebrauchsspuren. – **VERKAUFE von mir:** ♦ Microset Netzgerät PT1012, 13,5 V 12A, kurzschlussgeschützt VB € 75,-. ♦ Satellitenrotor mit Bediengerät € 15,-. ♦ PK 900 (Amtor, Packet...) € 50,-.

.....

Montage 2 Element 80 m OptiBeam

Kurz vor dem CQWW-SSB wurde bei OE4A ein 2 Elem. OptiBeam für 80 m montiert. Die Mühe in der Kälte hat sich gelohnt, denn OM Stefan OE8SKQ hat auf der burgenländischen AMRS Klubstation auf Anhieb als Single-OP 2300 QSOs, 111 Länder und 30 Zonen auf dem 80-m-Band erreicht. In Punkten ergibt das einen Score von 450.000 Punkten, was einen neuen europäischen Rekord darstellt.



Montageteam: OE1WWA Walter, OE1EMS Braco, OE8SKQ Stefan und OE8KDK Dieter.



Der bisherige Rekord liegt bei 420.000 Punkten.

Antennendaten:

Elementlänge: 23,12 m

Boomlänge: 11 m

Gewicht: 90 kg

Bandbreite: 50 kHz

SSB/CW-Umschaltung mittels Relais

Gewinn: 3,8 dB

Dieter Kritzer, OE8KDK



Die Contestsaison 2007

Liebe Contester, die Contestsaison 2007 ist mit dem Marconi-Memorial Anfang November wieder zu Ende gegangen, das Ergebnis dieses Bewerbes findet Ihr in der nächsten Ausgabe der QSP. Mit Erscheinen dieses Heftes sind die endgültigen Jahresresultate und Informationen über das UKW-Treffen 2008 auf der ÖVSV-Homepage zu finden.

Ich möchte mich für eure Aktivitäten bedanken, euch und euren Familien einen besinnlichen Advent und ein schönes Weihnachtsfest wünschen und freue mich auf eure Teilnahme beim UKW-Treffen und natürlich auf das, was das Jahr 2008 bringen wird!

Franz, OE3FKS

Zwischenwertung UHF 2007**Multi Operator**

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
OE3A	843612	288647	291465	263500
OE5VRL	532100	4647	219153	308300
OE5D	297544	229999	67545	
OE6XIG	2583		2583	
OE3XHA	2202		2202	

Single Operator

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
OE5EBO	129567	40355	41982	47230
OE3JPC	103631	44663	58968	
OE3EFS	31867	14572	17295	
OE3REC	30049	24949	5100	
OE3MDB	13617	13617		
OE3LI	10947		10947	
OE3DXA	5778	5778		
OE1CWJ	5102	4616	486	
OE5MPL	5023	5023		
OE1TKW	3506	3392	114	

Single Operator QRP

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
OE6KDG	96002	46046	49956	
OE3GRA	94841	32857	28194	33790
OE6DRG	84009	56586	27423	
OE3PLW	76238	44798	31440	
OE1RVW	26906	8446	10500	7960
OE5HPM	1872	1011	861	
OE3PYC	934	478	456	

Zwischenwertung SHF 2007

Multi Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>6 cm</i>	<i>3 cm</i>	<i>1,5 cm</i>	<i>0,6 cm</i>	<i>0,3 cm</i>
OE5VRL	106020	23999	67721	11390	2910	
OE3A	31602	4889	12713	14000		
OE5D	3118	3118				

Single Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>6 cm</i>	<i>3 cm</i>	<i>1,5 cm</i>	<i>0,6 cm</i>	<i>0,3 cm</i>
OE3WOG	20174	2041	7188	4670	5175	1100
OE3WRA	17198		17198			
OE8PGQ	17174	3094	9510	4570		0
OE5MKM	16291		16291			
OE3LI	4473	1305	2788	380		
OE1RVW	4365	257	308	3800		
OE3PLW	691		691			

Zwischenwertung VHF 2007

Multi Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE5D	787918	
OE3XOB	298210	
OE8GVK	211047	
OE5MKO	80751	
OE1XKW	877	

Single Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE3FVU	32500	
OE5MPL	8362	
OE1MBB	6204	
OE8PGQ	5691	
OE9SEI	4681	

Single Operator

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE3EFS	218929	
OE1SOW	211821	
OE6WIG	208589	
OE3REC	204048	
OE3MDB	126535	
OE3DXA	120837	
OE1MCU	117638	
OE3RFW	106622	
OE6GRG	76784	
OE1ILW	56495	
OE1CWJ	34214	

Single Operator QRP

<i>Rufzeichen</i>	<i>Summe</i>	<i>Punkte</i>
OE5BGN	244346	
OE6DRG	196719	
OE5HPM	68897	
OE6KDG	56276	
OE4TRU	49907	
OE3GRA	39648	
OE6WUD	36139	
OE3PYC	27113	
OE6VCG	10100	
OE1CWA	7735	
OE3GWW	4710	

**144 MHz-Aktivitäten in CW/SSB
jeden Dienstag von 1700-2000 UTC**

UHF/SHF Region 1 2007

Wertungsgruppe 03 70 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3JPC	JN87EW	93	25990	280	39	12	598	220	200	4x24El. Yagi
OE3REC/3	JN88FJ	107	24949	234	34	11	652	350	120	19 El. Yagi
OE5EBO	JN68KD	83	20247	244	32	8	601	490	200	4x18El. Yagi
OE3MDB	JN88JB	50	10253	206	21	10	626	178	50	21 El. Yagi
OE3EFS	JN78TE	27	7006	260	19	7	602	270	200	28 El. Yagi
OE3DXA	JN88FD	28	4414	158	13	6	360	170	25	GP
OE1TKW	JN88DF	23	3392	148	10	5	310	200	50	17 El. Yagi

Wertungsgruppe 03X 70 cm Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE6DRG/2	JN67NT	114	30292	266	34	7	824	1250	30	23 El. Yagi
OE3GRA/6	JN77WN	89	17036	192	24	9	571	1750	5	9 El. Yagi
OE6KDG/6	JN77EG	62	14502	234	23	8	437	1780	15	18 El. Yagi
OE3PLW	JN78NW	59	13288	226			630	610	30	2x19El. Yagi
OE1RVW	JN88GF	16	1947	122	6	5	252	160	15	9 El. Yagi

Wertungsgruppe 04 70 cm Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	389	13444	346	69	16	884	1037	200	2x21El. Yagi
OE5D	JN68PC	283	92251	326	57	16	811	700	200	4x23El. Yagi

Wertungsgruppe 05 23 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3JPC	JN87EW	35	24819	237	20	9	598	220	150	2x55El. Yagi
OE5EBO	JN68KD	33	22857	231	15	6	540	490	100	4x44El. Yagi
OE3LI/3	JN87CX	20	10947	183	9	6	585	492	12	1m Parabol
OE3EFS	JN78TE	13	8043	207	10	5	538	270	10	44 El. Yagi
OE3REC/3	JN88FJ	15	5100	114	6	4	208	350	10	19 El. Yagi
OE1TKW	JN88DF	1	114	38	1	1	38	200	10	2 x Helix

Wertungsgruppe 05X 23 cm Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE6KDG/6	JN77EG	23	14883	216	12	7	422	1780	2	23 El. Yagi
OE6DRG/2	JN67NT	22	14724	224	12	4	634	1250	8	44 El. Yagi
OE3GRA/6	JN77WN	34	13365	132	11	6	293	1750	2,5	21 El. Yagi
OE3PLW	JN78NW	18	9537	177			322	610	10	4x35El. Yagi
OE1RVW	JN88GF	6	1770	99	4	4	252	160	8	Doppelquad

Wertungsgruppe 06 23 cm Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	110	88611	269	35	12	751	1037	200	2m Parabol
OE5VRL/5	JN78DK	70	65628	313	37	12	743	855	50	3m Parabol
OE5D	JN68PC	46	34374	250	18	4	569	700	8	4xDoppelqu.

Wertungsgruppe 07 13 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	11	21530	196	8	4	317	490	10	4x67El. Yagi

Wertungsgruppe 07X			13 cm	Single Operator QRP							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3GRA/6	JN77WN	10	15090	151	7	5	274	1750	1	25 El. Yagi	
OE1RVW	JN88GF	3	2120	71	2	2	92	160	1	Doppelquad	
Wertungsgruppe 08			13 cm	Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	25	73230	293	17	5	617	855	35	3m Parabol	
OE3A	JN77XX	19	43600	230	13	8	498	1037	100	2m Parabol	
Wertungsgruppe 11			6 cm	Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3LI/3	JN87CX	9	1305	146	5	4	242	492	4	1m Parabol	
OE3WOG/2	JN67RS	2	396	198	2	2	299	1780	5	70cm Parab.	
OE8PGQ/8	JN66WQ	2	283	142	1	2	198	1900	1,3	90cm Parab.	
OE1RVW	JN88GF	1	37	38	1	1	37	160	0,1	60cm Parab.	
Wertungsgruppe 12			6 cm	Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	19	5179	273	13	5	547	855	8	3m Parabol	
Wertungsgruppe 13			3 cm	Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5MKM	JN67UT	27	6761	251	16	5	514	1600	10	1,2mParab.	
OE3LI/3	JN87CX	17	2788	164	10	7	384	492	5	1m Parabol	
OE3WOG/2	JN67RS	11	1642	150	6	3	312	1780	10	70cm Parab.	
OE3WRA/3	JN77HX	7	1148	164	6	3	335	730	6	60cm Parab.	
OE8PGQ/8	JN66WQ	5	364	73	2	2	198	1900	4,5	90cm Parab.	
OE1RVW	JN88GF	1	37	38	1	1	37	160	0,3	60cm Parab.	
Wertungsgruppe 14			3 cm	Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	38	9479	250	21	8	547	855	7	3m Parabol	
OE5D	JN68PC	3	120	40	1	1	45	700	8	90cmParab.	
Wertungsgruppe 15			1,5 cm	Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3WOG/2	JN67RS	3	1930	65	3	2	97	1780	2,8	70cm Parab.	
OE8PGQ/8	JN66WQ	3	810	28	1	1	27	1900	0,2	48cm Parab.	
OE1RVW	JN88GF	2	740	38	1	1	37	160	0,05	30cm Parab.	
OE3LI/3	JN87CX	1	380	38	1	1	38	492	1	60cm Parab.	
Wertungsgruppe 16			1,5 cm	Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	2	2090	105	1	1	112	855	1	3 m Parabol	
Wertungsgruppe 17			0,6 cm	Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3WOG/2	JN67RS	3	2895	65	3	2	97	1780	0,03	70cm Parab.	
Wertungsgruppe 18			0,6 cm	Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5VRL/5	JN78DK	1	1455	98	1	1	97	855	0,02	3m Parabol	

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an oe6cld@oevsv.at schicken.



Antarktis:

Lars MM0DWF ist vom 27. Januar bis 28. Februar 2008 unter dem Rufzeichen VP8DIF von Husvik auf South Georgia (AN-007) in seiner Freizeit aktiv. QSL via DJ9ZB (siehe auch QSL-Info).

Bei R1ANF, der Clubstation der russischen Antarktisbasis Bellinghausen auf den South Shetland Inseln gab es einen Operatorwechsel. Oleg UA1PBA ist wieder zurück in Russland und wurde durch seinen Freund Slava Savkin UA3MKV (ex. UA1PAI) ersetzt. Oleg hat seinen FT-897 sowie die Endstufe für Slava zurück gelassen.

Alex R1ANC (UA1ZCK) ist täglich zwischen 00.00 und 16.00z auf 20 m in SSB (14160, 14176 oder 14200 kHz) von der Vostok Basis (IOTA AN-016, Antarctica Award UA-10) aktiv. Der neue QSL-Manager für diese Aktivität ist Alan UA1PAC, der wöchentlich die Log-Updates von Alex erhält. Die neuen QSL-Karten werden ebenfalls in Kürze aus der Druckerei erwartet.

C9 – Mozambique: Rodrigo CT1BXT ist bis August 2008 unter dem Rufzeichen C91R aus Mozambique aktiv. Seine bevorzugte Betriebsart ist RTTY; zur Zeit ist er mit 100 W und einer Dipolantenne auf 20 m aktiv, möchte jedoch bald einen 5-Band-Beam for 20–10 m aufstellen. QSL via Heimatrufzeichen.

FO/C – Clipperton: Nachdem sämtliche behördlichen Genehmigungen vorliegen, konzentriert sich das Team jetzt auf die Ausrüstung. Die Abfahrt ist für den 28. Februar geplant, die Ankunft auf Clipperton am 4. März. Insgesamt möchte das Team, das aus N6OX, N7CQQ, K4SV, N2WB, N6HC, W8AEF, WA1S, K6SGH, K3VN, VE7VR, F5AHO, F5PAC, AD6E, VA7DX, F6BFH, F5JY, F8FDN, FM5CD und F6FVY besteht, in den 12–14 Tagen auf der Insel mehr als 100.000 QSOs tätigen. Weitere Informationen gibt es auf der Website der 2008 Clipperton Island DX-Pedition unter www.clipperton2008.org.



J5 – Guinea-Bissau: Ein Team bestehend aus F4AJQ (Team-Leader), F2JD, F2VX, F5JSD, F5PED, F5TVG, F5VHQ, F6AML, F8BJI, F8BUI, F8PDR, FM5CD, F9IE, OE8KDK, N2WB und N6OX ist vom 11.–21. Januar 2008 unter dem Rufzeichen J5C von Bubaque Island (IOTA AF-020 bzw. WLOTA 1145) aktiv. Geplant sind Aktivitäten mit insgesamt 5 Stationen und 4 Endstufen rund um die Uhr auf allen Bändern in CW, SSB, RTTY, PSK31, PSK63, MFSK16,



SSTV plus 29 MHz FM. Für 160 und 80 m sind Vertikalantennen geplant, auf den anderen Bändern kommen Beams zum Einsatz. Auf Grund der Ausbreitungsbedingungen soll das Hauptaugenmerk auf die unteren Bänder (160–40m) gelegt werden. Nach der Rückkehr werden sämtliche QSOs auch in das LotW eingespielt. Weitere Informationen gibt es unter <http://www.j5c.eu> im Internet. QSL via F5TVG.

J7 – Dominica: Bill W5SJ ist vom 22.–31. Januar 2008 auf Dominica, wo er unter dem Rufzeichen J79SJ im CQWW CW 160 m Contest mitmachen möchte. Außerhalb des Contests wird er auf den unteren Bändern und auch 30, 17 und 12 m hauptsächlich in CW aktiv sein. QSL via W5FO.

KH0 – Mariana Islands: JI5USJ und JI5RPT sind vom 10.–14. Januar 2008 unter den Rufzeichen KH0/JI5USJ und AH0V auf allen Bändern von 80–6 m inklusive 60 m in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

PJ2 – Neth. Antilles: Jerry WB9Z ist vom 12.–25. Dezember unter dem Rufzeichen PJ2/WB9Z von Signal Point auf Curacao (IOTA SA-006, WLOTA LH-0942) aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

PZ – Surinam: Mitglieder der 4M5DX-Group planen in der ersten Januarhälfte 2008 eine DX-Pedition nach Surinam. Das multinationale Team besteht zur Zeit aus Olli OH0XX, Spiros SV8CS, Pedro HK1X, Alex YV5SSB, Ramon XE1KK, Jose YV5TX, Diego LU8ADX, Pasquale YV5KAJ und Ramon PZ5RA. Es ist geplant, unter dem Rufzeichen PZ5YV mit drei Stationen für 10 Tage auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY aktiv zu sein. Weitere Informationen gibt es im Internet unter <http://pz5yv.4m5dx.org/>. Eine Farb-QSL wird von IT9DAA, wahlweise direkt oder über das Büro, verfügbar sein.

T8 – Palau: Francesco I2DMI berichtet, dass er vom 26. Dezember bis 1. Januar unter dem Rufzeichen T88RY von Koror (OC-009) aktiv sein wird. Er wird nur in RTTY auf al-

len HF-Bändern und 6 m arbeiten. Je nach Bedingungen wird er folgende Frequenzen benutzen: 3582, 7037, 10139, 14082, 18102, 21082, 24922 28082 und 50602 kHz mit 2 kHz Split. Online-Logs werden unter <http://dx.qsl.net/cgi-bin/logform.cgi?t88ry> verfügbar sein und in der zweiten Januarwoche werden die Logs in das LotW eingespielt. QSL via I2DMI. Büro-Karten werden ab März 2008 verschickt (siehe auch QSL-Info).

T19 – Cocos Island: Oscar EA1DR, Carlos EA1IR, Andy DH8WR, Baldur DJ6SI, Norbert DJ7JC, Günther DL2AWG, San K5YY, Carlos TI2KAC und Anthony W4OI (HK1AR) sind vom 6.–15. Februar mit 3–4 Stationen auf allen Bändern von 160–6 m (inklusive 60m) in CW, SSB, RTTY und eventuell PSK31 unter dem Rufzeichen T19K von der Isla del Coco (IOATA NA-012) aktiv. Unter <http://www.ti9.eu.com/> sind weitere Informationen und Details zu finden. QSL via EA2CRX, wahlweise dirket oder über das Büro.



V2 – Antigua: Alan WQ5W ist vom 30. November bis 2. Dezember unter dem Rufzeichen V25W von Antigua (IOTA NA-100) aktiv, wobei hauptsächlich die Teilnahme im ARRL 160 m Contest geplant ist. Das gesamte Log wird auch in das LotW importiert. QSL via WQ5W, wahlweise direkt oder über das Büro.

VP5 – Turks & Caicos: Bob K0OK und Dale KB7UB sind vom 6.–11. Dezember unter VP5/Heimatrufzeichen von Providenciales (IOTA NA-002) auf allen Bändern von 160–6 m in CW und SSB aktiv. Eine Teilnahme im ARRL 10 m Contest unter VP5E (K0OK) und VP7UB (KB7UB) ist ebenfalls geplant. Online-Logs sind unter <http://www.dxr.com/dxlogs/> verfügbar, alle Kontakte werden auch in das LotW eingespielt.

VP6 – Ducie Island: Das komplette Equipment wurde zwischenzeitlich bereits verschifft. Das komplette Team für die Aktivität im Februar 2008 besteht zur Zeit aus: DL3DXX, DL6FBL, DL6LAU, DL8LAS, ES5TV, K3NA, N5IA, RA3AUU, SP3DOI, SP5XVY, SV1JH, UA3AB und WA6CDR.

Die Aktivität wird voraussichtlich vom 10. Februar bis 28. Februar stattfinden, ein Online-Log wird es auch geben. Insgesamt möchte man mit 7 Stationen, 5 davon sind mit Endstufen ausgerüstet, aktiv sein.

Spenden sind bereits vor der Abfahrt sehr wichtig, da fast alle Ausgaben im Voraus zu bezahlen sind und die Außenstände zur Zeit noch ca. US\$ 50.000 betragen. Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, findet unter „How To Help“ auf der Webseite unter www.vp6dx.com eine detaillierte Beschreibung.

VP8F – Falkland Islands: Chris GM0TQJ ist noch bis zum 15. Januar 2008 unter dem Rufzeichen VP8CXV aktiv, wobei er in seiner Freizeit hauptsächlich in SSB und etwas RTTY und PSK31 arbeitet. QSL via Heimatrufzeichen.

XF4 – Revilla Gigedo: Die nächste Expedition nach Socorro Island findet vom 15. November bis 15. Dezember statt und wird unter den Rufzeichen YF4YK, YF4YW und



6E4LM aktiv sein. Das letztgenannte Rufzeichen wird anlässlich des 75. Jahrestages der Federacion Mexicana de Radio Experimentadores (FMRE) verwendet. Das Team besteht aus Carlos Levy XE1YK, Eduardo Martinez XE2YW, Manuel Garcia XE1VVD und Juan Daniel Baraggia XE3RBA. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160 m bis 70 cm. Neben den Standardbetriebsarten ist auch Betrieb über die Satelliten AO-51, AO-27, SO-50, VO-52 und eventuell AO-7 geplant. QSL XF4YK via XE1YK, XF4YW via XE2YW und 6E4LM via XE2K (siehe auch QSL-Info).

XU – Cambodia: John XU7ACQ/KF0RQ ist vom 18. November bis 22. Dezember in Kambodscha und wird mit einem Hex-Beam auf 20 und 17 m aktiv sein. Er ist oft zwischen 14–17Z um 14.245 kHz zu finden.

Jack F6BUM ist vom 22. November bis 12. Dezember unter dem Rufzeichen XU7BUM in seiner Freizeit nur in CW aktiv. QSL via F6CXJ.

ZD7 – St. Helena: Tom KC0W ist seit dem 5. September für mehrere Jahre auf St. Helena. Sein neues Rufzeichen ist ZD7X, mit dem er seit dem 15. September aktiv sein sollte. Tom plant Aktivitäten auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB, RTTY und PSK sowie eine Teilnahme in allen großen Wettbewerben. QSL via W0MM.



I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:
 DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
 D-57235 Netphen, Deutschland
 Email: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Web-Site ist im Internet unter <http://www.g3kma.dsl.pipex.com> erreichbar.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (November 2007):

AF-104	7X Mediterranean Sea Coast East group (Algeria)
AS-193	HZ Farasan Islands (Saudi Arabia)
NA-243	OX Greenland's Coastal Islands North East (Greenland)
OC-283	P2 Tauu Islands (aka Takuu Islands) (Papua New Guinea)
OC-284	P2 Nukumanu Islands (Papua New Guinea)
SA-098	OA6 Arequipa/Moquegua/Tacna Department group (Peru)

Provisorische IOTA-Referenznummern (November 2007)

Folgende Stationen sind ab sofort gültig (Stand 1. November):

AF-104	7U5CI Grand Cavallo Island (Juni 2007)
AS-193	HZ1MD/M Farasan Kebir Is., Farasan Isl. (Juni/Juli 2007)
EU-102	RA1QKI/1 Dolgiy Island (August 2007)
EU-102	UA1QV/1 Dolgiy Island (August 2007)
EU-160	RA1QKI/1 Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1PBU/P Chaichiy Island (August 2007)
EU-160	UA1QV/1 Chaichiy Island (August 2007)
NA-004	KL7HBK Endeavor (Endicott) Island (Juli 2007)
NA-170	HP2/CX2AM Wichubhuala Is., San Blas Arch. (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX3AN Wichubhuala Is., San Blas Arch. (Juni/Juli 2007)
NA-170	HP2/CX4CR Wichubhuala Is., San Blas Arch. (Juni/Juli 2007)
NA-183	4A3IH La Roqueta and Grande (Ixtapa) Islands (Mai 2007)
NA-206	KL1YY Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NF7E/KL7 Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-206	NN7A/NL7 Ushagat Island, Barren Islands (Juli 2007)
NA-238	W5BOS/AL0 Unavikshak Island (August 2007)
NA-243	OX/PA3EXX/P Rathbone Island (August 2007)
OC-080	E51QMA Suvarrow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-080	E51TUG Suvarrow Atoll, Northern Cook Islands (Mai 2007)
OC-256	P29VLR Kilinailau Islands (aka Tulun Islands) (Oktober 2007)
OC-283	P29NI Tauu Islands (aka Takuu Islands) (Oktober 2007)
OC-284	P29VCX Nukumanu Islands (September 2007)
SA-098	OA6/IZ7ATN/P Blanca Island (März 2007)

Folgende Stationen sind noch ausständig (Stand 11. Oktober):

Aktivitäten:

AF-020	Unter dem Rufzeichen J5C wird vom 10.–21. Januar Bubaque Island aktiviert (siehe auch J5 – Guinea-Bissau). QSL via F5TVG.
OC-144	Hotang YC0IEM ist vom 18. November bis 5. Dezember von Bangka Island aktiv. QSL via IZ8CCW.
OC-160	Nach seiner OC-142-Aktivität ist Steve G0UIH unter dem Rufzeichen VK2IAY/4 vom 7.–11. Januar von South Molle Island aktiv. Er ist hauptsächlich auf 20 m auf 14260 kHz zu finden, je nach Bedingungen sind aber auch Aktivitäten auf 17 und 15 m möglich. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro. Steve hat unter www.percy.me.uk auch eine Webseite im Internet.
SA-090	Eine Gruppe bestehend aus 5 YLs aus Venezuela mit den Rufzeichen YY4LCG, YY4AND, YY5EVA, YY4CVI und YY5ALO sind vom 12.–16. Dezember unter dem Rufzeichen YW6WL von Chimana Granda aktiv. QSL via IT9DAA.



Q S L - I n f o

- 1A4A IZ4DPV, Massimo Cortesi, P.O. Box 24, I-47100 Forli Centro (FC), Italy
 3B8GT Alexey Averkin, P.O. Box 10, Queen Mary Avenue, Floreal, Mauritius
 3B8GT Alexey Averkin, P.O. Box 10, Queen Mary Avenue, Floreal, Mauritius
 3B8MM DL6UAA, Mart Moebius, Kirchplatz 10, D-04924 Dobra, Germany
 3C0M EA5BYP, Elmo Bernabe Coll, P.O. Box 3097, 03080 Alicante, Spain
 3DA0TM Andy Cory, P.O. Box 1033, Mbabane, Swaziland
 3D2RI UR3HR, Leonid Babich, P.O. Box 55, Poltava, 36000 Ukraine
 3XY9B EA4ATI, Dani Bolanos, Santa Cecilia, 15-2A, Illescas 45200, Spain
 5H3EE Mike Stange, P.O. Box 78364, Dar es Salaam, Tanzania
 5L2MS PA3AWW, Henk van Oosterhout, Meelbeshof 8, 3355 BD Papendrecht, The Netherlands
 6E4LM XE2K, José Héctor García M., P.O. Box 73, El Centro, CA 92244-0073, USA
 7O/G4HCL G4HCL, Chris Lorek, P.O. Box 400, Eastleigh SO53 4ZF, UK
 7P8DX ZS1CT, Cape Town Amateur Radio Centre, P.O. Box 2541, 7740 Clareinch, Cape Town, South Africa
 7X0RY Frantisek Pubal, c/o Zuzana Rybarova, P.O. Box 109, 11121 Praha 1, Czech Republic
 7X4AN Mohamed Boukhiar, P.O. Box 30133, Barcelona 08080, Spain
 7Z1CQ Abdulhafiz Kashkari, P.O. Box 138763, Jeddah 21323, Saudi Arabia
 9G5UR UY5ZZ, Vladimir F Latyshenko, P.O. Box 4850, Zaporozhye, 69118, Ukraine
 9M2/G4VGO OK1DOT, Petr Gustab, P.O. Box 52, Cesky Brod 282 01, Czech Republic
 9M2TO Tex Izumo, P.O. Box 10868, Georgetown, Guyana
 9Q1EK SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
 9Q1TB SM5DJZ, Jan Hallenberg, Vassunda Andersberg, SE-741 91 Knivsta, Sweden
 9U0A DL7DF, Sigi Presch, Wilhelmsmühlenweg 123, D-12621 Berlin, Deutschland
 A35RK W7TSQ, Robert C Preston, 809 Cary Rd, Edmonds, WA 98020

A52EGV Takuma Mama, c/o Bhutan Post, Thimpu, Bhutan
 AP2TN DJ9ZB. Franz Langner, P.O. Box 150, D-77950 Ettenheim, Deutschland
 C52C OM2FY, Branislav Daras, P.O. Box 6, Bratislava 28, 82008 Slovakia
 D88S DS4MNJ, Lee Sanghoon via (C-605, Digital Empire B/D) 980-3, Yeong-
 tong-dong, Yeongtong-gu, Suwon-si, Geonggi-do,
 South Korea
 D44AC Carlos Pulu, P.O. Box 398, Mindelo, Cape Verde
 FM5LD Philippe Schlegel, Caserne Redoute – BP 616, 97261 Fort de France,
 Martinique, France
 HK0GU DL7VOG, Gerd Uhlig, P.O. Box 700 332, D-10323 Berlin, Deutschland
 HK3JJH Pedro J Allina, Cod 9906, P.O. Box 02-5242, Miami, FL 33102-5242, USA
 HR2RCH Radio Club de Honduras, P.O. Box 273, San Pedro Sula, Cortes 21105,
 Honduras
 KU9C Steven Wheatley, P.O. Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA
 N8S YT1AD, Hrane Milosevic, 36206 Vitanovac, Serbia
 PY5EG K3IRV, Irv McWherter, 11910 Coronada Pl, Kensington, MD 20895-2323,
 USA
 SM7DKF Ronnie Nilsson, Vaestra Haeggviksvaegen 12, SE-236 32 Hoellviken,
 Sweden
 SV2ASP/A Monk Apollo, Docheiariou Monastery, 63087 Mount Athos, Greece
 T88RY I2DMI, Francesco Di Michele, P.O. Box 55, I-22063 Cantu, Italy
 UA1QV Mike S Koutjumov, P.O.Box 23, Vologda 160000, Russia
 V51AS Steinhauser, Heinrich-Heine-Str. 35, D-72555 Metzingen, Deutschland
 V73NS WD8CRT, Neil Schwanitz, Box 8341, APO, AP 96557, USA
 VK4FW Bill Horner, P.O. Box 612, Childers, 4660, Australia
 VK6LI VK4AAR, Alan Roorcroft, P.O. Box 421, Gatton, QLD 4343, Australia
 VK0DX GPO Box 1544, Brisbane 4001, Australia
 VP6AL ZL1UFB, Al McDonald, P.O. Box 166, Waihi, New Zealand 3641
 VP8DIF DJ9ZB, Franz Langner, P.O. Box 150, D-77950 Ettenheim, Deutschland
 V51AS Frank Steinhauser, Heinrich-Heine-Straße 35, D-72555 Metzingen,
 Deutschland
 VP8ON Donald Betts, P.O. Box 809, Stanley, Falkland Islands, FIQQ-1ZZ, South
 Atlantic
 VU7LD W3HNK, Joe Acure Jr., 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA
 19352, USA
 W3HNK Joseph Arcure Jr, 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352,
 USA (**neue Adresse**)
 XT2C F9IE, Bernard Chereau, BP 211, 85330 Noirmoutier en l'île, France
 XU7ABN Claude Laget, P.O. Box 1373 GPO, Phnom Penh 99999, Cambodia
 XW3DT Alex Sinchukov, P.O. Box 11, GPO, Hong Kong
 YV1RDX Julio Rivero, P.O. Box 18, 3150 Trujillo, Venezuela
 YX0LIX KU9C, Steven M Wheatley, P.O. Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA
 YX5IOTA IT9DAA, Corrado Ruscica, P.O. Box 1, 96018 Pachino (Succ.1) – SR, Italy
 Z35M Vladimir Kovaceski, Sava Kovacevic 47 G/55, 1000 Skopje, Macedonia
 ZA/Z35M Z35M, Vladimir Kovaceski, P.O. Box 10, Struga, 6330 Macedonia
 ZL4HU Ken A Holdom, P.O. Box 7, Clyde, Central Otago, New Zealand



D X C C

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende Operationen für das DXCC gewertet werden:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> 3V8SS | Tunesien (2007) |
| <input type="checkbox"/> 9U0A | Burundi (2007) |
| <input type="checkbox"/> D2DX | Angola (2007) |

Das DXCC Desk hat alle DX-Peditionen von UA4WHX anerkannt. Vlad war von 2004 bis 2007 aus unterschiedlichen Ländern in Afrika, dem mittleren Osten sowie dem indischen Ozean aktiv. Folgende Rufzeichen wurden anerkannt: 3DA0VB, 4K0VB, 4L0B, 5H3VMB, 5R8VB, 5X1VB, 5Z4/UA4WHX, 7P8VB, 7Q7VB, 9J2VB, 9U0VB, 9X0VB, A25VB, C91VB, D20VB, D60VB, J20VB, OD5/UA4WHX, ST2VB, V51VV und Z2/UA4WHX. UA4WHX Vlad und zumindest ein Freund haben jetzt damit begonnen, handgeschriebene Bestätigungen auszustellen, welche zum Teil schon verschickt worden sind. Mehrere russische DXer haben bereits ihre QSL-Karten bekommen. In diesem Fall ist etwas Geduld gefragt, da Vlad immerhin in Summe mehr als 310.000 QSOs getätigt hat.

Die ARRL Webseite zeigt jetzt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5BDXCC. Das neue System zeigt separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Listen können als PDF-Datei wahlweise im US-Letter-Format oder in A4 von <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> heruntergeladen werden.

LOTW: 4A3A, 4O3A, 4X0V, 5B4AIF, 7Q7MM, 9A1O, 9K2MU, 9Q1EK, 9Q1TB, A35RK, A71EM, AL7R, BD4SP, BX5AA, CT1ELC, DQ4W, DU1UGZ, E21EIC, EA5DFV, FP/K9MDO, HB9FBS, I4GAS, IK5FKF, J5UAP, JW8DW, KH6LC, KH8SI, KL7RA, KL8DX, LN8W, OH9RI, ON4AEK, ON4IQ, ON7GB, OT4A, P40W, PJ4/PA3CNX, PJ4E, PY2SRB, RA1OK, SK6M, SP7HOV, UA1OKT, UU5WW, V26B, VP8LP, VP8SGK, XE1YJS, XE2K, XE2WWW, XT2C, YW0DX, ZL1BYZ, ZL4PW, ZP6CW, ZW90S

Kurz notiert ...

Mit 12. Oktober 2007 haben die Funkamateure in Thailand (Intermediate und Advanced) Zugang für die Bänder 12, 17, 30, 80 und 160 m auf permanenter Basis bekommen. Folgende Frequenzbereiche sind freigegeben:

12 m:	24.890–24.990 MHz	80 m:	3.500–3.540 MHz
17 m:	18.068–18.168 MHz	160 m:	1.800–1.825 MHz
30 m:	10.100–10.150 MHz		

Diese Freigabe erfolgte nach einem mehrjährigen Lobbyismus der Radio Amateur Societe of Thailand (RAST). Keine Änderung gab es auf den höheren Bändern, 6 m und 23 cm sind weiterhin nicht freigegeben und 70 cm darf nur für das Monitoring der

Satelliten-Downlink-Frequenzen verwendet werden. Eine inoffizielle Übersetzung des NTC Amateur Radio Act wird in Kürze auf www.qsl.net/rast verfügbar sein.

□ Das WAP-Directory wurde um einige neue Basen ergänzt:

- Nordenskiöld Base, Nunatak Basen, Western Dronning Maud Land 73°03' S 13° 25' W (Finland-Sweden) Multi-National (WAP MNB-xxx)
- Pakistan: Muhamad Ali Jinnah Base, Reine Mary Coast, 70° 24' S 25° 45' E (WAP PAK-xxx)
- Base Orcadas, Coronation Island. S. Orkney, 60° 44' S 44°44' W (WAP ESP-Ø3)

Das aktuelle WAP-Antarctic Bulletin kann man sich von der WAP-Webseite herunterladen unter <http://www.waponline.it>. Hier gibt es umfassende Informationen rund um die Antarktis, eine Beschreibung zum WAP-Diplomprogramm und Aktivitätsberichte.

□ Die kürzlich stattgefundenen Aktivitäten von den Inseln um Papua New Guinea erzielten folgendes Ergebnis: ca. 10500 QSOs von OC-284 (P29VCX, QSL via SM6CVX), 8500 QSOs von OC-283 (P29NI, QSL via G3KHZ), 5500 QSOs von OC-256 (P29VLR, QSL via SM6CVX) und 900 QSOs von OC-240 (P29VCX, QSL via SM6CVX). Online-Logs und eingige Bilder kann man im Internet unter http://www.425dxn.org/dxped/p29_2007/ finden.



Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

3C7Y	http://personal.telefonica.terra.es/web/ea5yn/3c7y.htm
7U5CI	http://www.om1kw.com/7u5ci/
9U0A	http://www.dl7df.com/9u/index.html
TC0DX	http://www.okdxf.eu/ankety/tc0dx/en/tc0dx.php
XT2C	http://xt2c.free.fr/log_uk.php
VP8FWP/FDM	http://www.v8.pa7fm.nl/
YW5AS	http://www.hfdx.com/Aves_Sotavento/sotavento_en1.html
ZL8R	http://www.vkcc.com/zl8r/

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.st

OE3ZW – Ing. Willi Zibuschka, 3434 Tulbing, Bindergasse 12, Mobil Tel.Nr.: 0676-6031800, E-mail: willi@zibuschka.com, **VERKAUFT:** ♦ Kenwood Stationsmonitor SM 230, wenig verwendet, technisch und optisch in einwandfreiem Zustand. VB: € 540,- an Selbstholer oder gegen NN.

Funkvorhersage

Bearbeiter:
DI František K. Janda, OK1HH, E-mail ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

KW-Ausbreitungsvorhersage für Dezember 2007

Ein guter Beweis, dass sich die Sonnenaktivität nahe des Minimums des Eljjahreszyklus bewegt, sind die Diagramme unter <http://www.nwra-az.com/spawx/ssne-year.html> und <http://www.nwra-az.com/spawx/ssne.html>, die ihre Auswirkung auf die Ionosphäre gut darstellen. Für die KW-Ausbreitungsbedingungenvorhersage für den Dezember benützt man wieder die Sonnenfleckenzahl $R = 4$ (resp. Solarflux $SF = 67$). Aus den Hauptweltvorhersagezentren erhielt man das letzte Mal diese Zahlen: SEC $R = 21,3$ (im Konfidenzintervall 10,3 – 32,3), aus IPS $R = 11,2 \pm 12$ und aus SIDC $R = 4$ für die klassische oder $R = 2$ für kombinierte Vorhersagemethode. Ein vorausgesetzter mäßiger Anstieg der Sonnenradiation verbessert gesamt die durchschnittliche Entwicklung und man wird sich auf die ruhigen Tage in der ersten Dezemberdekade und wieder zwischen Weihnachten und Silvester wahrscheinlich freuen können. Die Vorhersagediagramme für die gewöhnlichen fünfzehn Richtungen findet man unter <http://ok1hh.sweb.cz/Dec07/>.

OK1HH

HUANCAYO (PRU) 123456789012345678901234	MELBOURNE (AUS) S.P. 123456789012345678901234	MELBOURNE (AUS) L.P. 123456789012345678901234
30	30000.....	30
29	2901110.....	29
28	2801111.....	28
27	270112210.....	27
2600.....	260122221.....	260.....
25000.....	251223321.....	25000.....
2401110.....	2401233332.....	24100.....
2301110.....	23012334320.....	23110.....
2212210.....	22123344431.....	221110.....
2112221.....	21123##4442.....	212110.....
20232210.....	20022334#542.....	20022110.....
19233220.....	19122#445#530.....	19122210.....
1803##321.....	18012334456#41.....	18122211.....
171343#210.....	17 000012#34456652.....0	170...232211.....
162#433320.....	16 1001223334566530.....1	16 00.....1...232211.....0
1524433#21.....	15 11112#2334677#41.....2	15 110...020.02#2111.....0
14344333210.....	14 211222223467765210001002	14 1110.0131.132#111.....1
13 010...0.0343333#210.....	13 222222122467776421112113	13 22110124211321##1.....1
12 2220.1211443322221100001	12 2222#111235787#432333223	12 22221134322#10001.....1
11 333212322#3322222111122	11 222110001257887544444333	11 2222245422210..0.....1
10 4543334434321111#2222233	10 #2110...147887#5555543#	10 2222235#53320...#.....1
9 565445554420...012223345	9 2#1#.....047888766666443	9 112233#6#431.....0
8 ###656#6541.....0#234456	8 10#.....268887#####2	8 ###2335664#0.....#.....
7 777###7##3.....0#3####	715788877777531	7 ..0###566#2.....#...###
6 8887778752.....0#4567	6478888888742.	6 ...01256640.....##...
5 888888885.....03578	5267888888730.	514553.....
4 888888883.....1467	436788878861.	42340.....
3 77777777.....246	336666663.	31.....
2 44444444.....3	2133333.....	2
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>NEW YORK (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>290000.....</p> <p>2800110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112210.....</p> <p>250122221.....</p> <p>241223321.....</p> <p>2312333320.....</p> <p>22023333331.....</p> <p>21123444431.....</p> <p>2013344432.....</p> <p>1923444430.....</p> <p>18344444431.....</p> <p>1703444555442.....</p> <p>1613444555530.....</p> <p>1524445555541.....</p> <p>14344444555520.....</p> <p>13 1...034444445555310.....0</p> <p>12 2...1#444444455642111112</p> <p>11 3...024443334456#4322223</p> <p>10 5112344322234576544444</p> <p>9 #324#432111123577#55555#</p> <p>8 74455420...024777####7</p> <p>7 8###530.....0378777777</p> <p>6 877751.....1788888888</p> <p>5 98884.....6788888889</p> <p>4 98882.....4788999999</p> <p>3 8888.....1468888886</p> <p>2 6666.....35666666</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>290000.....</p> <p>2800110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112210.....</p> <p>250122221.....</p> <p>241223321.....</p> <p>2312333320.....</p> <p>22023333331.....</p> <p>21123444431.....</p> <p>2013344432.....</p> <p>1923444430.....</p> <p>18344444431.....</p> <p>1703444555442.....</p> <p>1613444555530.....</p> <p>1524445555541.....</p> <p>14344444555520.....</p> <p>13 1...034444445555310.....0</p> <p>12 2...1#444444455642111112</p> <p>11 3...024443334456#4322223</p> <p>10 5112344322234576544444</p> <p>9 #324#432111123577#55555#</p> <p>8 74455420...024777####7</p> <p>7 8###530.....0378777777</p> <p>6 877751.....1788888888</p> <p>5 98884.....6788888889</p> <p>4 98882.....4788999999</p> <p>3 8888.....1468888886</p> <p>2 6666.....35666666</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>290000.....</p> <p>2800110.....</p> <p>27011110.....</p> <p>26112210.....</p> <p>250122221.....</p> <p>241223321.....</p> <p>2312333320.....</p> <p>22023333331.....</p> <p>21123444431.....</p> <p>2013344432.....</p> <p>1923444430.....</p> <p>18344444431.....</p> <p>1703444555442.....</p> <p>1613444555530.....</p> <p>1524445555541.....</p> <p>14344444555520.....</p> <p>1300.....0341.....</p> <p>12 0.....0111.....14520.....0</p> <p>11 20...0223210135#310...01</p> <p>10 32111134432224#643101123</p> <p>9 4323334554333577#3222234</p> <p>8 654444566544467754333445</p> <p>7 #65555####555886#43455#</p> <p>6 7#6####777####78864#44#7</p> <p>5 87#7778887666788543#677</p> <p>4 87777888755578742223568</p> <p>3 7777777754346750...0357</p> <p>2 555555552...351.....25</p> <p>123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>2900000000.....</p> <p>2800000000.....</p> <p>2700000000.....</p> <p>2600000000.....</p> <p>2500000000.....</p> <p>2400000000.....</p> <p>2300000000.....</p> <p>2200000000.....</p> <p>2100000000.....</p> <p>2000000000.....</p> <p>19 0...00000000.....00.0000</p> <p>18 0...00000000.....1000000000</p> <p>17 0...0110000000.....0110000001</p> <p>16 10...111110111000211111011</p> <p>15 100111111111012111111111</p> <p>14 100111110111112211111111</p> <p>13 100100000111112211111010</p> <p>12 000000000001112#11100000</p> <p>11 0...0...000113211000.0.</p> <p>10 ...##...#.0132#0...#</p> <p>9 #...#####.#01#10#####.</p> <p>8 ...##...#020.....</p> <p>7#1.....</p> <p>6#.....</p> <p>5#.....</p> <p>4#.....</p> <p>3#.....</p> <p>2#.....</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>TOKYO (J)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>2913#65431.....</p> <p>2820012456#4420.000...0101</p> <p>27 32123#57653211210112222</p> <p>26 432245576#6433332233434</p> <p>25 5333455776#5444443444545</p> <p>24 #444#557767#55555556655</p> <p>23 5#4#45577677#666#666####</p> <p>22 64#3344666777#7####7777</p> <p>21 5432225657788887788887</p> <p>20 4210...2446678888888886</p> <p>19 31.....01456777777775</p> <p>18145555555551</p> <p>17 123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>300.....</p> <p>2900111000.....</p> <p>28 1100...112222111.....00</p> <p>27 11...12334443331...0011</p> <p>26 9 221003444555544420.01122</p> <p>25 8 33224555####55542122223</p> <p>24 7 #334####6666####42223#</p> <p>23 6 34####677777776#33##23</p> <p>22 5 345567777777776#2212</p> <p>21 4 13456777777777676320...</p> <p>20 3 .03466666656666661.....</p> <p>19 214444432344444.....</p> <p>18 123456789012345678901234</p>



Liebe Marinefunk-Freunde,

im Dezember dürfen wir uns wieder auf den „Int. Naval Contest“ freuen. Wie im Vorjahr wird allen teilnehmenden „CA-Stationen“ eine Urkunde vom Marine Funker Club Austria verliehen.

International Naval Contest 2007

Organisiert und gesponsert vom italienischen Schwesterclub A.R.M.I. (Associazione Radioamatori Marinai Italiani).

Wann: Samstag, 15.12., 16:00 UTC bis
Sonntag, 16.12., 15.59 UTC

Bänder: 3.5, 7, 14, 21, 28 MHz

Mode: CW, SSB, Mixed

Auszutauschende Infos:

Naval Club Mitglied: RST + Club + Nummer
(z. B. 599CA58)

Nicht-Mitglied: RST + Lfd.-Nummer (z. B. 599001)

Punkte: Naval Club Mitglieder: 10 Punkte

Nichtmitglieder: 1 Punkt



Multiplikator:

1. Jedes dokumentierte QSO mit einem Naval-Club-Mitglied. Es darf nur unter einer einzigen Naval-Club-Nummer gearbeitet werden.
2. Jede Station zählt nur einmal als Multiplikator, unabhängig von der Anzahl der Bänder auf der sie gearbeitet wurde.

Wertung: Gesamtzahl QSO Punkte × Multiplikator

Teilnehmende Naval Clubs:

ANARS	Australian Naval Amateur Radio Society	AX
BMARS	Belgian Maritime Amateur Radio Society	BM
MFCA	Marine Funker Club Austria	CA
FNARS	Finish Naval Amateur Radio Society	FN
INORC	Italian „Navy Old Rhythmers Club“	IN
MARAC	Marine Amateur Radio Club Netherlands	MA
MF	Marinefunk-Runde e.V. Germany	MF
ARM I	Associazione Radioamatori Marinai Italiani	MI
RNARS	Royal Naval Amateur Radio Society	RN
YO-MARC	Romanian Marine Amateur Radio Club	YO
NRA	Núcleo de Radio Amadores da Armada Portugal	PN

Klassen:

A = all band mixed mode	(single op)
B = all band CW	(single op)
C = all band SSB	(single op)
D = all band SWL	
E = Naval-club-station	(multi op)
F = Non Naval	

Trophy: 1. Platz jeder Klasse
Papier-Log: für jedes Band ein separates Blatt

Das Deckblatt (Abrechnungsbogen) muss ein unterschriebenes „FAIR PLAY STATEMENT“ enthalten, das bestätigt, dass die Contestregeln sowie die allg. Amateurfunkregeln während des Contests eingehalten bzw. beachtet wurden.

Einsenden an: Associazione Radioamatori Marinai Italiani
Contest manager of A.R.M.I.
Cosmo Di Nitto – IKqJFS
Via Bachelet, 7/C
Gaeta (LT)

Elektronische Logs an: sparks_223@yahoo.co.uk

Log-Einsendeschluss: 1. Februar 2008 (Datum des Poststempels)

Ich wünsche allen QSP-Lesern und speziell unseren Marinefunk-Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2008 „immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel“!

Werner, OE6NFK/4 (dzt. im Grenzeinsatz)
(MF 841, RNARS 4582, ARMI A/204, MFCA 58)
1. Vorsitzender Marine Funker Club Austria

Buchbesprechung

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

Sferics – faszinierende natürliche Radiowellen

Friese, W., DG9WF 1. Auflage, 80 Seiten, Format 12 cm × 17,5 cm; 81 Abbildungen, ISBN: 3-910159-17-6, Funkamateurlerserservice; € 6,00

Sferics sind niederfrequente Radiowellen, die durch natürliche Vorgänge wie Gewitter, aber auch im Zusammenhang mit magnetischen Stürmen, Nordlichtern, Erdbeben und Vulkanausbrüchen entstehen. Wissen um Ursachen und Ausbreitung dieser natürlichen Impulsstrahlung ist selbst in naturwissenschaftlich interessierten Kreisen der Bevölkerung kaum vorhanden. Allenfalls bringt man Sferics mit Blitzortung und Wetterfähigkeit in Verbindung.

Friese, bekannt durch zahlreiche Beiträge in der Zeitschrift FUNKAMATEUR sowie einige Bücher im Wilhelm Herbst Verlag, möchte in diesem Büchlein die recht komplizierten Zusammenhänge allgemein verständlich vermitteln. Dies macht er zunächst am Beispiel eines Gewitters, um dann auf die Ausbreitung der dabei entstehenden Radiowellen einzugehen und die durch unterschiedliche Einwirkungen hervorgerufene Signalformung zu erläutern.



Anhand von Spektrogrammen lernt der Leser diverse Sferics-Gruppen und ihre Besonderheiten kennen. Die Beschreibung von Möglichkeiten des Sferics-Empfangs und der notwendigen technischen Voraussetzungen bis hin zu Antennen rundet das anschaulich bebilderte sowie um Glossar und Literaturverzeichnis ergänzte Werk ab.

Zusatzgeräte für das Shack

Max Perner, DM2AUO; 320 Seiten, 1. Auflage, DARC Verlag, ISBN 3-88692-051-8; inkl. CD-Rom € 19,90 (D)

Im Gegensatz zur kommerziellen Serienherstellung von Geräten und Baugruppen kann man beim Selbstbau seine eigenen Anschlussbedingungen, Abmessungen und Designvorstellungen realisieren und das oftmals billiger. Meist braucht man nur wenige Hinweise und Anschauungsmaterial um seine Baugruppenvorstellungen anzupassen.

Die im Buch vorgestellten Projekte (Stromversorgung, Steuerungen, NF-Zusatzgeräte, Interfaces, Messtechnik, elektronische Morsetasten) hat der Autor erfolgreich realisiert und bei Bedarf verbessert bzw. der Bauelement-situation angepasst. So findet man z.B. eine CTCSS-Platine für den eventuellen nachträglichen Einbau in einen älteren Transceiver.

Zusätzlich wird beschrieben wie man aus Leiterplattenlayouts seine Platinen selbst herstellen kann und wie man die Baugruppe in ein entsprechendes und ansprechendes Gehäuse einbaut.



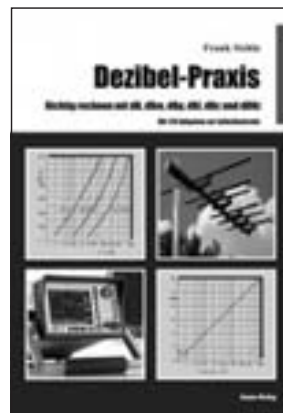
Von Ralf Rudersdorfer – OE3RAA

Dezibel-Praxis

Richtig rechnen mit dB, dBm, dBμ, dBi, dBc und dBHz

Frank Sichla: beam-Verlag 2007, gebunden in A5, Softcover, 94 Seiten, mit 120 Aufgaben zur Selbstkontrolle inkl. Lösungen, ISBN 978-88976-056-2

In der gesamten Funktechnik ist das Dezibel – kurz dB – zweifelsohne eine der wichtigsten Größen. Wer damit umzugehen weiß, kann sich vieles erklären, Zusammenhänge verstehen und Datenblätter bzw. technische Angaben korrekt interpretieren. Genau aus diesem Blickwinkel hat der Autor in dieser im beam-Verlag erschienenen Publikation sich dem wichtigen Thema gewidmet und es mit 82 Abbildungen zur verständlichen Darstellung reich illustriert! Die extra dafür ausgearbeiteten 120 Aufgaben erleichtern ein nachvollziehen der dargelegten Erläuterungen und ermöglichen die kritische Überprüfung des eigenen Wissensstands.



Im Konkreten wird auf folgende Thematiken schwerpunktmäßig eingegangen:

- Umrechnen bei Spannungen und Strömen
- Pegel – Spannung oder Strom verstärken und dämpfen – Spannungspegel – Rechenregeln der Dezibel-Welt – Ausgangspunkt dB-Angabe – Signalgenerator, Pegelmesser und Pegelplan
- Umrechnen bei Leistungen
- Leistung verstärken und dämpfen – Leistungspegel – Leistung und Spannung
- Dezibel-Anwendung bei Hochfrequenzleitungen
- Längen- und Frequenzabhängigkeit der Dämpfung – Verhältnisse bei Fehlanpassung – Das Schirmungsmaß
- Dezibel-Anwendung bei Antennen
- Gewinn – Öffnungswinkel – Vor/Rück-Verhältnis – EIRP und ERP – Funkwellen-Ausbreitung – Leistungsflussdichte – Richtfaktor – Wirkfläche – Ausbreitungsdämpfung
- Dezibel-Anwendung beim Rauschen von Verstärkern, Empfängern und Antennen
- Rauschbandbreite – Widerstandsrauschen und elektronisches Rauschen – Rauschmaß – Rauschen von Empfängern – Antennenrauschen – Großsignalverhalten – Rauschtemperatur und Systemgüte/Gütemaß
- Dezibel-Anwendung bei Oszillatoren und Sendern
- Ober- und Nebenwellen – Rauschen von Oszillatoren und Sendern – dBc/Hz und CNR

Dem sich neu mit der Materie Beschäftigenden bietet „Dezibel-Praxis“ eine solide nachvollziehbare Einführung mit minimaler Mathematik, dem technisch versierten Praktiker eine Nachschlaghilfe um in kurzer Zeit zu konkreten Informationen rund ums dB zu gelangen und dem langgedienten (branchennahen) Fachmann vielleicht hin und wieder ein „Ah-ha-Erlebnis“ wenn Er sich eine Frage nach der Art „...wie war das gleich noch mit dBHz und dBc/Hz...“ stellt.

Neben den üblichen Bezugsquellen im (Funk-)Fachhandel (beispielsweise der DARC-Verlag, der Leserservice des Funkamateurs oder jener der UKW-Berichte) ist das Lehrbuch künftig auch direkt beim publizierenden Verlag zu beziehen unter: www.beam-shop.de.

HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE6PJD – Joachim Pock, 1220 Wien, joachim.pock@chello.at. **Verkaufe/Tausche:** ♦ D40 Rotary Dipol f. 40 m. Neu und nie montiert! Wegen Platzprobleme kann die Antenne nicht montiert werden. ♦ Plus einige neue Meter RG213 für Mantelwellensperre. **Tausch** mit ♦ KW Vertical (ohne Radial System) oder ein ♦ Oszilloskop mind. 2 Kanal 50 MHz, nur an Selbstholer abzugeben. Nur 1A Artikel! Wert: € 410,-.

.....

OE2IJL – Ing. Eberhard Illmer, Tel. 0664/3077862 bzw. E-mail: oe2ijl@oevsv.at, **VERKAUFT:**
♦ ELECRAFT K2 KW TRX überkomplett € 950.- (Details per Mail bzw. <http://www.oe2ijl.illmer.eu>)
♦ ICOM IC-T22A 2m Handfunkgerät in USA Ausführung = USA Sendebereich VB: € 110.- und
SUCHT: ♦ Kurzwellen PA Ameritron AL 80 o.ä.

OE1KOW – Otto Karl, Wien 21, Jedleseerstr. 98/14, Tel. 01/2729399, **VERKAUFE:** ♦ 2 x 25 m Ko-
axkabel 15 mm mit allen Steckern und Übergängen € 80,-. ♦ KW-Transceiver NEC 160-10 m,
Endstufe mit Röhren 150 W. € 250,-.

Blinde Funkamateure erhalten von mir kostenlos eine **Bedienungsanleitung für den IC 7400**
auf Audiocassette überspielt. Bitte senden Sie mir dazu eine C 90 Audiocassette in einer
Klettverschlusshülle mit Wendekärtchen zu. Bitte sprechen Sie auf der ersten Cassettenseite
Ihre Anschrift auf. **DL9JBN – Lothar Hahn**, Wenzel-Verner-Straße 105, D-09120 Chemnitz,
☎ 0049 371-229701. (White Sticker)

OE9TC – Albert Tsohl, Schulstr. 77, 6710 Nenzing, **SUCHE DRINGEND für meinen DJ 580**
E: Lautsprecher-Mikrofon Type EMS-2Z. ☎ 05525/63610 oder 0664/4848292. **Wer Sucht**
FM/AM MULTIBAND RECEIVER ICF 5900 W, betriebsbereit, noch ohne Speichertasten, mit
deutschem Handbuch und 3 Akkus (Mono).

OE1FWB – Franz Wieronski, 1160 Wien, Friedmangasse 35/4, ☎ 01/4023048, **VERKAUFT:**
♦ Oszilloskop HM203, Zweikanalgerät, € 150,-. ♦ AR-3000A Breitbandempfänger 100 kHz–
2036 MHz, € 500,-. ♦ Fernspeiseweichen DCW 15 A für Mastvorverstärker 2m/70cm/23cm, je
Stk. € 40,-. ♦ 2 Stk. 23-cm/13-El. Yagi Vormast Antennen, 65 cm, je Stk. € 40,-. ♦ 2 Stk. A-148-
3S/2m Yagi-Antennen, 7.8 dBd, pro Stk. € 40,-. ♦ THETA 350 Funknachrichten Comp. F.d. Emp-
fang von Funkfern schreiben, Morsezeichen und ASCII-Signalen, € 120,-.

OE6FYG – Herbert Lafer, Tel. 0680/2089496, **Paketverkauf:** ♦ Massiver feuerverzinkter Drei-
kant-Gittermast (65 cm Kantenlänge, Rohrdurchmesser 58 mm) zwei geteilt, 12 m Höhe mit Auf-
zugsschlitzen auf Aluschienen und solider AL-KO Sicherheitswinde und durchgehender Alu
Steigleiter. ♦ Antennenrotor Yeasu G-100 SDX mit Steuereinheit. ♦ 13 element Yagi für 2 m
crushcraft 13B2. Alles zusammen € 1.100,-. Nur Selbstabholer.



Hier wieder zum Ausschneiden die Beschriftungskärtchen
für Ihre QSP-Sammelmappen!

QSP

QSP
2007

QSP
2008

Mitarbeiter des ÖVSV Dachverband

Präsident

Ing. Michael Zwingl, OE3MZC
Tel. 01/9992132, E-mail oe3mzc@oevsv.at

Vizepräsidenten

Norbert Amann, OE9NAI
E-mail oe9nai@oevsv.at

H.-Gerhard Seitz, OE1HSS
E-mail oe1hss@oevsv.at

Ehrenpräsident

Kontakt OFMB – Kontakt IARU

Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB
E-mail oe3reb@oevsv.at

Schatzmeister

Oskar Brix, OE3OBW, Tel. 01/9992132-15
E-mail oe1obw@oevsv.at

Redaktion qsp

Michael Hansbauer, OE1MHA
E-mail qsp@oevsv.at

QSL-Manager Ausland

Karl Bugner, OE1BKW, Tel. 01/9992132-11
E-mail qsl@oevsv.at

QSL-Manager Inland

Karl Bernhard, OE1BKA
E-mail qsl@oevsv.at

UKW-Referat

Michael Kastelic, OE1MCU, Tel. 0664/3381124
E-mail oe1mcu@oevsv.at

UKW-Contest

Franz Koci, OE3FKS, Tel. 0664/2647469
E-mail ukw@oevsv.at

HF-Referat

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
Tel. 0676/5529016, E-mail kw@oevsv.at

HF-Contest

Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK
Tel. 01/9992132-20
E-mail hf-contest@oevsv.at

Mikrowelle

Kurt Tojner, OE1KTC
E-mail mikrowelle@oevsv.at

Digitale Kommunikation – EDV

Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
E-mail digikom@oevsv.at

APRS

Karl Lichtenecker, OE3KLU
E-mail aprs@oevsv.at

EchoLink

Ing. Manfred Belak, OE3BMA
E-mail echolink@oevsv.at

Not- und Katastrophenfunk

Michael Maringer, OE1MMU
E-mail notfunk@oevsv.at

Bandwacht

Alexander Wagner, OE3DMA
E-mail bandwacht@oevsv.at

Amateurfunkpeilen

Ing. Harald Gosch, OE6GC, Tel. 0676/6801596
E-mail peilen@oevsv.at

Satellitenfunk

Dr. Viktor Kudielka, OE1VKW
Tel. 01/4709342, E-mail sat@oevsv.at

Diplome

Fritz Rothmüller, OE1FQS, Tel. 0664/5345107
E-mail diplom@oevsv.at

ATV

Ing. Max Meisriemler, OE5MLL
E-mail atv@oevsv.at

Pressereferat

Gregor Wagner, OE1GNU
E-mail presse@oevsv.at

Homepage

Ernst Jenner, OE3EJB
E-mail webmaster@oevsv.at

EDV

Günter Wildmann, OE1GWW
E-mail edv@oevsv.at

Heinz Liebhart, OE3LHC

E-mail edv@oevsv.at

EMV

Dr. Heinrich Garn, OE1HGU
E-mail emv@oevsv.at

Rechtsberatung

Dr. Anton Ullmann, OE5UAL
E-mail recht@oevsv.at

DXCC Field Checker

Andreas Schmid-Zartner, OE1AZS
E-mail dxcc@oevsv.at

Vereinservice

Beatrix Eisenwagner, E-mail vs@oevsv.at

Rechnungsprüfer

Hellmuth Hödl, OE3DHS
Dr. Diethard Sorger, OE6SIG
E-mail rp@oevsv.at

Newcomerreferat

Mike Wedl, OE2WAO
E-mail newcomer@oevsv.at

CW-Referat

Herbert Lafer, OE6FYG
E-mail cw@oevsv.at

Adressenänderung bitte dem zuständigen ÖVSV-Landesverband melden!

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 02Z030402 S 12/2007

HERRN/FRAU



DVR 0082538

Bei Unzustellbarkeit zurück an ÖVSV, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND – DACHVERBAND

A-1060 WIEN, Eisvogelgasse 4/1, Telefon +43-1-999 21 32, Fax +43-1-999 21 33
Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU)

Ordentliche Mitglieder sind:

Landesverband Wien (OE 1): Landesleiter: Fritz Wendl, OE1FWU	1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3 Tel. 01/597 33 42, E-mail oe1fwu@oevsv.at
Landesverband Salzburg AFVS (OE 2): Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN	5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33 Tel. 06216/4446 oder 0650/8180807, E-mail oe2vln@oevsv.at Clubheim Tel. 06 81 10 21 40 56 (Mi 17–19 Uhr)
Landesverband Niederösterreich (OE 3): Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU	3004 Weinzierl, Gartenstraße 11 Tel. 0664/411 42 22, E-mail oe3gsu@oevsv.at
Landesverband Burgenland BARG (OE 4): Landesleiter: Jürgen Mauch, OE4JMU	7035 Steinbrunn, Wr. Neustädterstraße 43 Tel. 02688/72 965, Fax 02688/72 965-30, E-mail oe4jmu@oevsv.at
Landesverband Oberösterreich OAFV (OE 5): Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL	4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12 Tel. 07752/71 538, Fax 0732/7090-8908, E-mail ze@keba.com
Landesverband Steiermark (OE 6): Landesleiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD	8111 Judendorf, Murfeldsiedlung 39 Tel. 0676/55 29 016, E-mail oe6cld@oevsv.at
Landesverband Tirol (OE 7): Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB	6020 Innsbruck, Gärberbach 34 Tel. und Fax 0512/57 49 15, E-mail oe7gb@oevsv.at
Landesverband Kärnten (OE 8): Landesleiter: Erwin Krall, OE8EGK	9073 Viktring, Siebenbürgengasse 77 Tel. 0463/91 31 26, Fax 0463/91 31 26, E-mail oe8egk@oevsv.at
Landesverband Vorarlberg (OE 9): Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI	6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a Tel. 05576/746 08, E-mail oe9nai@oevsv.at
Sektion Bundesheer, AMRS: Landesleiter: Mag. Georg Lechner, OE1GLW	1100 Wien, AMRS Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45 Tel. und Fax 01/479 98 69, E-mail oe1glw@oevsv.at